

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juni 1964



W. KOHLHAMMER VERLAG

**TATISTISCHES
UND ESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juni 1964



Bestellnummer: E 1 — m 6/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
 II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau	16
b) Nichtwohnbau	16
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	17
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	18
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	18
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	19
2. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	19
3. Umfang und Dauer der Streiks	19
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	20
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	23
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	23
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz	24
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Bauspargeschäft	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	28
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) für Wohn- und Nichtwohngebäude	28
b) für den Straßenbau	29
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	30

1. Wohnungsbauförderung	
a) Finanzierung der Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten 1962 u. 1963	30
b) Flächen und Kosten der Baugrundstücke in vollgeforderten reinen Wohnbauten 1962 u. 1963	30
2. Wohnungsbau	
a) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten 1949 bis 1963	31
b) Wohnungen, Wohnräume, Wohnflächen und umbauter Raum in Wohnbauten 1953 bis 1963	31
3. Anträge auf Schlechtwettergeld im Juni 1964	32
K. Witterungscharakter im Juni 1964	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1963 bis Februar 1964 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1964, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1963
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -
mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahr 1963 sind erschienen in

Fachserie E, Reihe 2
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"
Bestellnummer: E 2 - j 1963

Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-				die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-				die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende				gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S.4-11) ist in
"Wirtschaft und Statistik" Heft 3 vom März 1955 S. 131 ff., die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12-18)
in den Bänden 93 und 111 StBRD enthalten.

Erschienen im August 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Eintrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 66 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und mithelfende Familienangehörige)
Lohn- und Gehaltssummen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten.
Umsatz	= die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Juni 1964 ist die Zahl der Beschäftigten nochmals um 16 000 (+ 0,9 %) auf 1 698 000 gestiegen. Sie lag damit um 8 000 (+ 0,5 %) über dem Stand vom Juni 1963. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden betrug im Juni 1964 (21,8 Arbeitstage) 274 Millionen, das sind 15 Millionen (+ 6,0 %) mehr als im Mai 1964 (18,2 Arbeitstage) und 11 Millionen (+ 4,2 %) mehr als im Juni 1963 (18,2 Arbeitstage).

Der Umsatz betrug im Juni 1964 3,8 Mrd. DM und lag damit um 22 % höher als im Mai 1964 und als im Juni 1963.

Ein Vergleich des ersten Halbjahres 1964 mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres zeigt einen Anstieg der geleisteten Arbeitsstunden um knapp 17 % und des Umsatzes um 29 %.

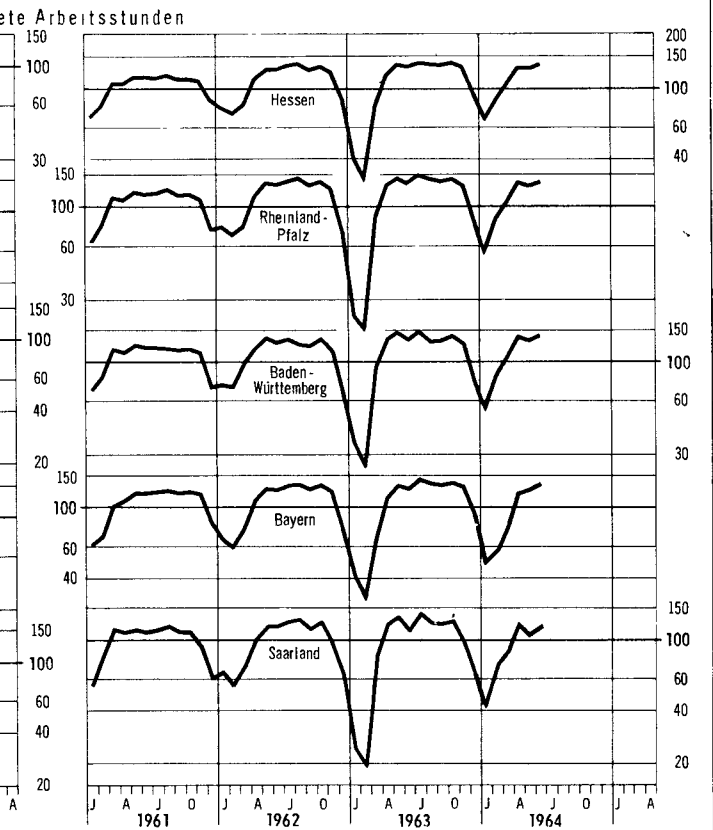
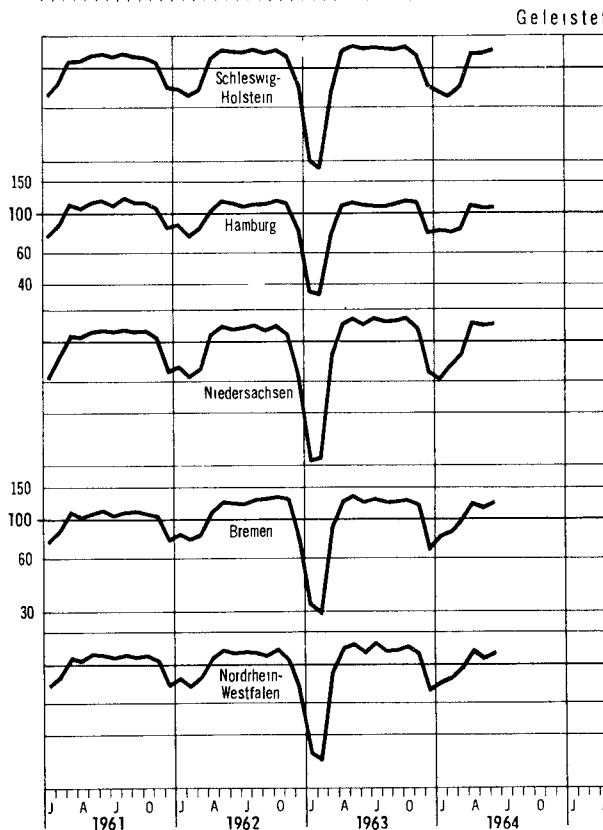
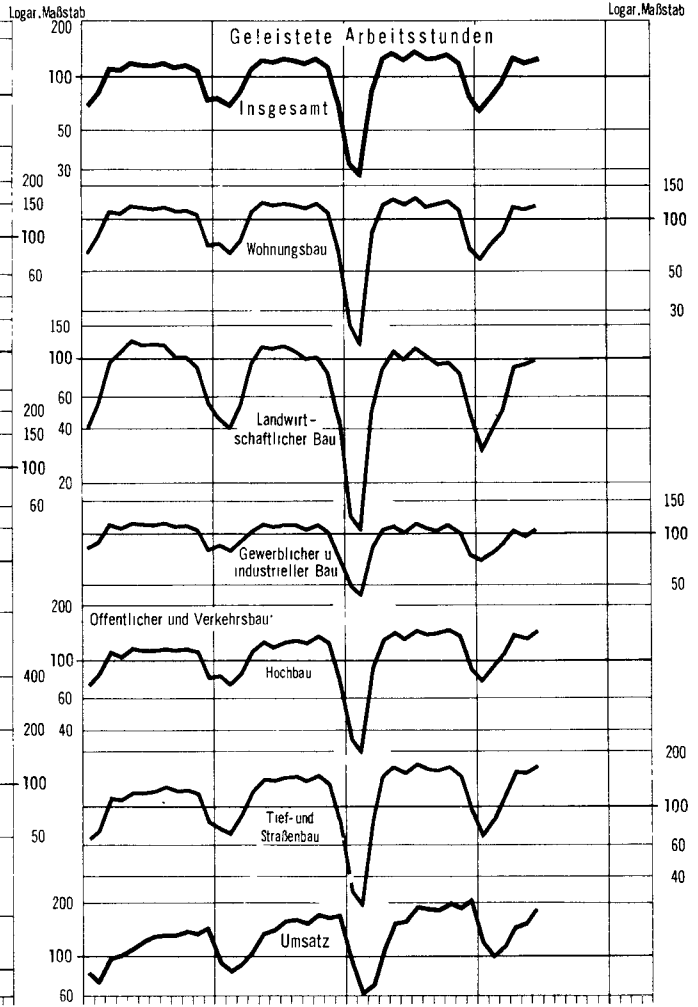
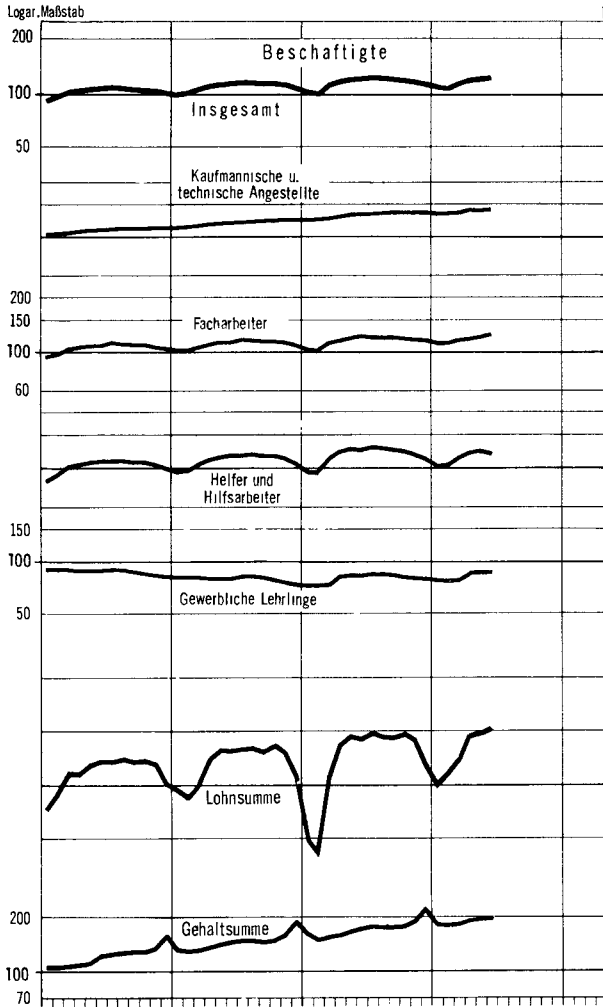
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar - Juni		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Juni		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1963	1964		1963	1964	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM		% 1)
Wohnungsbau	443,7	512,0	+ 15,4	4 877,9	6 197,6	+ 27,1
Landwirtschaftlicher Bau	26,0	29,0	+ 11,4	267,6	319,6	+ 19,4
Gewerbl. u. industr. Bau	232,8	254,7	+ 9,4	2 809,8	3 381,0	+ 20,3
Öffentl. u. Verkehrsbau	416,4	510,4	+ 22,6	5 189,7	7 080,0	+ 36,4
Hochbau	106,1	133,2	+ 25,5	1 256,8	1 698,3	+ 35,1
Tiefbau	310,3	377,2	+ 21,6	3 932,9	5 381,7	+ 36,8
Straßenbau	134,1	165,1	+ 23,1	1 834,1	2 566,0	+ 39,9
Sonstiger Tiefbau	176,2	212,1	+ 20,4	2 098,7	2 815,7	+ 34,2
Insgesamt ²⁾	1 119,2	1 306,0	+ 16,7	13 150,2	16 978,3	+ 29,1

1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet. - 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

BAUHAUPTGEWERBE 1960 = 100



1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)								Lohn-4)	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige 3)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl										
1 000 DM										
1960 JS	1 405 772	67 903	.	83 599	1 254 270	716 719	485 295	52 256	7 624 995	711 120
1961 JS	1 447 380	68 093	.	89 906	1 289 381	746 963	496 479	45 939	9 023 623	852 659
1962 JS	1 531 604	70 489	6 039	98 389	1 356 687	783 957	531 014	41 716	10 259 946	1 029 815
1963 JS	1 609 509	72 410	5 107	108 187	1 423 805	815 948	566 050	41 807	11 226 123	1 217 371
1963 Jan.-Juni	1 558 503	72 017	4 571	105 525	1 376 390	793 967	541 939	40 484	4 583 184	561 381
1964 Jan.-Juni	1 613 362	72 737	5 432	113 212	1 421 981	830 871	548 495	42 615	5 960 507	658 816
1962 Juli	1 612 600	71 478	6 121	99 736	1 435 265	834 461	557 435	43 369	996 991	86 526
August	1 604 420	71 371	6 111	100 576	1 426 362	815 570	567 379	43 413	1 011 093	87 304
September	1 590 574	71 505	6 122	101 059	1 411 888	810 496	558 861	42 531	961 125	85 962
Oktober	1 584 249	71 315	6 103	101 492	1 405 339	807 072	557 720	40 547	1 044 285	87 659
November	1 559 665	71 187	6 095	101 787	1 380 596	796 825	544 253	39 518	956 814	94 413
Dezember	1 502 638	71 090	6 085	101 947	1 323 516	777 220	507 378	38 918	706 811	111 822
1963 Januar	1 412 837	71 071	4 065	102 363	1 235 338	734 317	462 762	38 259	310 894	93 361
Februar	1 398 866	71 208	3 822	102 547	1 221 289	726 846	456 410	38 033	253 754	87 313
März	1 541 555	71 928	4 066	104 072	1 361 489	785 329	537 436	38 724	692 650	90 622
April	1 632 435	72 226	4 489	106 875	1 448 845	817 762	588 795	42 288	1 038 043	92 180
Mai	1 675 277	72 587	4 688	108 393	1 489 609	836 161	610 730	42 718	1 171 745	97 149
Juni	1 690 047	73 083	6 298	108 898	1 501 768	863 385	595 501	42 882	1 121 098	100 756
Juli	1 703 733	73 087	5 699	109 665	1 515 282	847 481	623 303	44 498	1 218 829	103 220
August	1 695 991	72 945	5 839	110 189	1 507 018	848 498	613 971	44 549	1 153 201	102 521
September	1 678 351	72 861	5 791	111 287	1 488 412	843 095	601 194	44 123	1 142 360	102 622
Oktober	1 663 399	72 726	5 542	111 316	1 473 815	840 691	590 576	42 548	1 199 704	103 495
November	1 638 186	72 693	5 467	111 386	1 448 640	831 832	574 838	41 970	1 110 415	111 990
Dezember	1 583 432	72 519	5 513	111 272	1 394 128	815 968	537 067	41 093	813 430	132 142
1964 Januar	1 510 262	72 535	5 364	111 161	1 321 202	790 689	490 018	40 495	632 467	105 244
Februar	1 527 839	72 668	5 558	111 598	1 338 015	796 457	501 216	40 342	716 572	105 161
März	1 593 551	72 640	5 298	112 217	1 403 396	819 791	542 747	40 858	865 564	106 348
April	1 667 510	72 734	5 347	114 259	1 475 170	846 473	584 433	44 264	1 213 988	111 756
Mai	1 682 744	72 818	5 392	114 849	1 489 685	852 647	592 207	44 831	1 224 318	114 633
Juni	1 698 271	73 028	5 635	115 188	1 504 420	879 173	580 348	44 899	1 307 598	115 674
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1962 Juli	+ 2,3	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 2,5	+ 4,5	+ 0,4	+ 3,8	+ 2,8	+ 1,6
August	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 2,3	+ 1,8	+ 0,1	+ 1,4	+ 0,9
September	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,5	+ 2,0	+ 4,9	+ 1,5
Oktober	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,2	+ 4,7	+ 8,7	+ 2,0
November	+ 1,6	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,8	+ 1,3	+ 2,4	+ 2,5	+ 8,4	+ 7,7
Dezember	+ 3,7	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 4,1	+ 2,5	+ 6,8	+ 1,5	+ 26,1	+ 18,4
1963 Januar	+ 6,0	+ 0,3	+ 33,2	+ 0,4	+ 6,7	+ 5,5	+ 8,8	+ 1,7	+ 56,0	+ 16,5
Februar	+ 1,0	+ 0,2	+ 6,0	+ 0,2	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,6	+ 18,4	+ 6,5
März	+ 10,2	+ 1,0	+ 6,4	+ 1,5	+ 11,5	+ 8,0	+ 17,8	+ 1,8	+ 173,0	+ 3,8
April	+ 5,9	+ 0,4	+ 10,4	+ 2,7	+ 6,4	+ 4,1	+ 9,5	+ 9,2	+ 50,0	+ 1,7
Mai	+ 2,6	+ 0,5	+ 4,4	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,2	+ 3,7	+ 1,0	+ 12,9	+ 5,4
Juni	+ 0,9	+ 0,7	+ 34,3	+ 0,5	+ 0,8	+ 3,3	+ 2,5	+ 0,4	+ 4,3	+ 3,7
Juli	+ 0,8	+ 0,0	+ 9,5	+ 0,7	+ 0,9	+ 1,8	+ 4,7	+ 3,8	+ 8,7	+ 2,4
August	+ 0,5	+ 0,2	+ 2,5	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,1	+ 1,5	+ 0,1	+ 5,4	+ 0,7
September	+ 1,0	+ 0,1	+ 0,8	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,6	+ 2,1	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,1
Oktober	+ 0,9	+ 0,2	+ 4,3	+ 0,0	+ 1,0	+ 0,3	+ 1,8	+ 3,6	+ 5,0	+ 0,9
November	+ 1,5	+ 0,0	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 1,1	+ 2,7	+ 1,4	+ 7,4	+ 8,2
Dezember	+ 3,3	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,1	+ 3,8	+ 1,9	+ 6,6	+ 2,1	+ 26,7	+ 18,0
1964 Januar	+ 4,6	+ 0,0	+ 2,7	+ 0,1	+ 5,2	+ 3,1	+ 8,8	+ 1,5	+ 22,2	+ 20,4
Februar	+ 1,2	+ 0,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,7	+ 2,3	+ 0,4	+ 13,3	+ 0,1
März	+ 4,3	+ 0,0	+ 4,7	+ 0,6	+ 4,9	+ 2,9	+ 8,3	+ 1,3	+ 20,8	+ 1,1
April	+ 4,6	+ 0,1	+ 0,9	+ 1,8	+ 5,1	+ 3,3	+ 7,7	+ 8,3	+ 40,3	+ 5,1
Mai	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,9	+ 2,6
Juni	+ 0,9	+ 0,3	+ 4,5	+ 0,3	+ 1,0	+ 3,1	+ 2,0	+ 0,2	+ 6,8	+ 0,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1961	+ 3,0	+ 0,3	.	+ 7,5	+ 2,8	+ 4,2	+ 2,3	+ 12,1	+ 18,3	+ 19,9
1962	+ 5,8	+ 3,5	.	+ 9,4	+ 5,2	+ 5,0	+ 7,0	+ 9,2	+ 13,7	+ 20,8
1963	+ 5,1	+ 2,7	+ 15,4	+ 10,0	+ 4,9	+ 4,1	+ 6,6	+ 0,2	+ 9,4	+ 18,2
1964 Jan.-Juni	+ 3,5	+ 1,0	+ 18,8	+ 7,3	+ 3,3	+ 4,6	+ 1,2	+ 5,5	+ 29,9	+ 17,4
1962 Juli	+ 6,4	+ 4,3	.	+ 9,5	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 18,0	+ 19,2
August	+ 6,4	+ 4,6	.	+ 9,6	+ 5,8	+ 5,3	+ 7,8	+ 7,9	+ 14,3	+ 19,0
September	+ 6,7	+ 5,2	.	+ 9,8	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,2	+ 7,5	+ 13,5	+ 16,3
Oktober	+ 6,9	+ 4,9	.	+ 9,9	+ 6,3	+ 5,7	+ 8,5	+ 8,5	+ 21,9	+ 18,1
November	+ 6,4	+ 4,8	.	+ 9,7	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,6	+ 8,9	+ 15,9	+ 20,2
Dezember	+ 5,8	+ 4,7	.	+ 10,1	+ 5,0	+ 5,3	+ 6,0	+ 9,1	+ 10,0	+ 19,5
1963 Januar	+ 1,6	+ 4,4	+ 30,4	+ 10,4	+ 0,9	+ 1,7	+ 0,7	+ 9,9	+ 47,9	+ 22,3
Februar	+ 0,3	+ 3,9	+ 35,0	+ 9,9	+ 1,2	+ 0,2	+ 2,5	+ 10,2	+ 52,4	+ 15,1
März	+ 5,2	+ 3,5	+ 31,8	+ 10,3	+ 5,1	+ 4,8	+ 6,6	+ 8,5	+ 10,6	+ 18,1
April	+ 6,9	+ 2,9	+ 25,4	+ 10,3	+ 7,0	+ 5,1	+ 10,1	+ 1,6	+ 19,2	+ 16,5
Mai	+ 7,3	+ 3,0	+ 22,4	+ 10,7	+ 7,4	+ 5,6	+ 10,5	+ 2,3	+ 18,8	+ 17,2
Juni	+ 7,2	+ 2,8	+ 3,4	+ 10,2	+ 7,3	+ 8,1	+ 6,4	+ 2,6	+ 15,5	+ 18,3
Juli	+ 5,7	+ 2,3	+ 6,9	+ 10,0	+ 5,6	+ 1,6	+ 11,8	+ 2,6	+ 22,3	+ 19,3
August	+ 5,7	+ 2,2	+ 4,5	+ 9,6	+ 5,7	+ 4,0	+ 8,2	+ 2,6	+ 14,1	+ 17,4
September	+ 5,5	+ 1,9	+ 5,4	+ 10,1	+ 5,4	+ 4,0	+ 7,6	+ 3,7	+ 18,9	+ 19,4
Oktober	+ 5,0	+ 2,0	+ 9,2	+ 9,7	+ 4,9	+ 4,2	+ 5,9	+ 4,9	+ 14,9	+ 18,1
November	+ 5,0	+ 2,1	+ 10,3	+ 9,4	+ 4,9	+ 4,4	+ 5,6	+ 6,2	+ 16,1	+ 18,6
Dezember	+ 5,4	+ 2,0	+ 9,4	+ 9,1	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,9	+ 5,6	+ 15,1	+ 18,2
1964 Januar	+ 6,9	+ 2,1	+ 32,0	+ 8,6	+ 7,0	+ 7,7	+ 5,9	+ 5,8	+ 103,4	+ 12,7
Februar	+ 9,2	+ 2,1	+ 45,4	+ 8,8	+ 9,6	+ 9,6	+ 9,8	+ 6,1	+ 182,4	+ 20,4
März	+ 3,4	+ 1,0	+ 30,3	+ 7,8	+ 3,1	+ 4,4	+ 1,0	+ 5,5	+ 25,0	+ 17,4
April	+ 2,1	+ 0,7	+ 19,1	+ 6,9	+ 1,8	+ 3,5	+ 0,7	+ 4,7	+ 16,9	+ 21,2
Mai	+ 0,4	+ 0,3	+ 15,0	+ 6,0	+ 0,0	+ 2,0	+ 3,0	+ 4,9	+ 4,5	+ 18,0
Juni	+ 0,5	+ 0,1	+ 10,5	+ 5,8	+ 0,2	+ 1,8	+ 2,5	+ 4,7	+ 16,6	+ 14,8

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Am Monatsende.- 3) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.- 4) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 5) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.

ERGEBNISSE
2. Umsatz nach der Art der Bauten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt ²⁾	Wohnungsbau	Landwirt- schafts- licher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	25 017 585	9 705 517	623 054	5 788 216	8 882 219	2 267 939	3 311 480	3 302 800
1961 JS	28 650 446	10 859 722	680 701	6 531 057	10 563 914	2 644 398	4 010 951	3 908 565
1962 JS	33 359 454	12 149 158	733 941	6 930 607	13 532 080	3 116 654	5 104 587	5 310 839
1963 JS	36 420 175	13 015 818	717 839	7 019 728	15 653 786	3 525 912	6 188 724	5 939 150
1963 Jan.-Juni	13 150 223	4 877 934	267 634	2 809 813	5 189 701	1 256 843	1 834 127	2 096 731
1964 Jan.-Juni	16 978 271	6 197 626	319 649	3 381 018	7 079 978	1 698 231	2 566 007	2 815 690
1962 Juli	3 251 816	1 214 379	76 494	645 519	1 314 240	298 412	505 171	510 657
August	3 324 899	1 202 688	78 327	646 417	1 396 216	306 382	556 343	533 491
September	3 175 462	1 121 528	72 575	629 634	1 350 587	290 266	538 887	521 434
Oktober	3 502 543	1 266 398	77 886	656 741	1 500 294	322 412	610 845	567 037
November	3 326 209	1 198 001	68 010	631 657	1 427 228	307 504	576 284	543 440
Dezember	3 490 921	1 161 360	69 756	697 270	1 561 149	347 866	607 971	605 312
1963 Januar	1 943 101	604 779	36 834	449 260	851 184	179 554	305 641	365 989
Februar	1 245 631	428 529	25 372	324 912	466 219	116 875	139 270	210 074
März	1 423 396	535 482	30 561	377 481	479 256	137 207	135 403	206 646
April	2 278 533	948 530	43 845	482 317	802 845	221 392	261 202	320 251
Mai	3 116 943	1 206 865	65 366	587 751	1 256 020	301 640	466 105	488 275
Juni	3 142 619	1 153 749	65 656	588 092	1 334 177	300 175	526 506	507 496
Juli	3 837 317	1 422 909	83 265	682 047	1 647 912	363 087	671 978	612 847
August	3 743 334	1 310 838	79 360	667 171	1 684 753	352 619	715 751	616 383
September	3 694 140	1 295 288	70 697	677 432	1 649 666	346 597	697 716	605 353
Oktober	4 017 468	1 417 671	73 754	738 868	1 785 810	383 387	754 871	647 552
November	3 756 498	1 296 063	68 478	677 274	1 713 457	369 228	713 400	630 829
Dezember	4 221 195	1 395 115	74 651	767 123	1 982 487	434 151	800 881	727 455
1964 Januar	2 510 208	758 413	44 963	530 024	1 176 808	233 308	451 770	491 730
Februar	2 085 711	788 944	37 313	455 097	804 357	195 937	256 242	352 118
März	2 371 337	900 978	39 377	507 354	923 628	247 749	281 401	394 478
April	3 032 098	1 170 553	55 787	614 672	1 191 086	308 367	410 766	471 953
Mai	3 147 013	1 183 858	62 924	586 551	1 307 679	300 694	484 896	502 089
Juni	3 837 904	1 394 879	79 285	687 320	1 676 420	392 166	680 932	603 322
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1962 Juli	+ 12,4	+ 11,4	+ 5,1	+ 10,6	+ 14,8	+ 11,9	+ 20,7	+ 11,2
August	+ 2,2	- 1,0	+ 2,4	+ 0,1	+ 6,2	+ 2,7	+ 10,1	+ 4,5
September	- 4,5	- 6,7	- 7,3	- 2,6	- 3,5	- 5,3	- 3,1	- 2,3
Oktober	+ 10,3	+ 12,9	+ 7,3	+ 4,3	+ 11,1	+ 11,1	+ 13,4	+ 8,7
November	- 5,0	- 5,4	- 12,7	- 3,8	- 4,9	- 4,6	- 5,7	- 4,2
Dezember	+ 5,0	- 3,1	+ 2,6	+ 10,4	+ 9,4	+ 13,1	+ 5,5	+ 11,4
1963 Januar	- 44,3	- 47,9	- 47,2	- 35,6	- 45,5	- 48,4	- 49,7	- 39,5
Februar	- 35,9	- 29,1	- 31,1	- 27,7	- 45,2	- 34,9	- 54,4	- 42,6
März	+ 14,3	+ 25,0	+ 20,5	+ 16,2	+ 2,8	+ 17,4	- 2,8	- 1,6
April	+ 60,1	+ 77,1	+ 43,5	+ 27,8	+ 67,5	+ 61,4	+ 92,9	+ 55,0
Mai	+ 36,8	+ 27,2	+ 49,1	+ 21,9	+ 56,4	+ 36,2	+ 78,4	+ 52,5
Juni	+ 0,8	- 4,4	- 0,4	+ 0,1	+ 6,2	- 0,5	+ 13,0	+ 3,9
Juli	+ 22,1	+ 23,3	+ 26,8	+ 16,0	+ 23,5	+ 21,0	+ 27,6	+ 20,8
August	- 2,4	- 7,9	- 4,7	- 2,2	+ 2,2	- 2,9	+ 6,5	+ 0,6
September	- 1,3	- 1,2	- 10,9	+ 1,5	- 2,1	- 1,7	- 2,5	- 1,8
Oktober	+ 8,8	+ 9,4	+ 4,3	+ 9,1	+ 8,3	+ 10,6	+ 8,2	+ 7,0
November	- 6,5	- 8,6	- 7,2	- 8,3	- 4,1	- 3,7	- 5,5	- 2,6
Dezember	+ 12,4	+ 7,6	+ 9,0	+ 13,3	+ 15,7	+ 23,0	+ 12,3	+ 15,3
1964 Januar	- 40,5	- 45,6	- 39,8	- 30,9	- 40,6	- 48,6	- 43,6	- 32,4
Februar	- 16,9	+ 4,0	- 17,0	- 14,1	- 31,6	- 16,0	- 43,3	- 28,4
März	+ 13,7	+ 14,2	+ 5,5	+ 11,5	+ 14,8	+ 26,4	+ 9,8	+ 12,0
April	+ 27,9	+ 29,9	+ 41,7	+ 21,2	+ 29,0	+ 24,5	+ 46,0	+ 19,6
Mai	+ 3,6	+ 1,1	+ 12,8	- 4,6	+ 9,8	+ 4,0	+ 18,0	+ 6,4
Juni	+ 22,2	+ 17,8	+ 26,0	+ 17,2	+ 28,2	+ 22,3	+ 40,4	+ 20,2
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1961	+ 14,5	+ 11,9	+ 9,3	+ 12,8	+ 18,9	+ 16,6	+ 21,1	+ 18,3
1962	+ 16,4	+ 11,9	+ 7,8	+ 6,1	+ 28,1	+ 17,9	+ 27,3	+ 35,9
1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1964 Jan.-Juni	+ 29,1	+ 27,1	+ 19,4	+ 20,3	+ 36,4	+ 35,1	+ 39,9	+ 34,2
1962 Juli	+ 21,8	+ 18,9	+ 10,4	+ 5,4	+ 36,0	+ 26,6	+ 35,8	+ 42,4
August	+ 23,5	+ 19,5	+ 8,7	+ 11,4	+ 35,2	+ 25,1	+ 33,1	+ 44,3
September	+ 17,9	+ 11,7	+ 14,3	+ 5,3	+ 31,5	+ 20,6	+ 28,7	+ 41,9
Oktober	+ 23,4	+ 20,9	+ 15,7	+ 7,6	+ 35,0	+ 25,6	+ 35,8	+ 40,0
November	+ 22,3	+ 18,9	+ 13,3	+ 7,0	+ 34,5	+ 19,2	+ 36,9	+ 42,3
Dezember	+ 15,9	+ 9,2	+ 3,6	+ 5,0	+ 28,4	+ 15,8	+ 27,8	+ 37,6
1963 Januar	+ 1,4	- 5,9	- 3,7	- 3,6	+ 10,7	+ 0,4	+ 12,6	+ 14,8
Februar	- 26,1	- 34,1	- 24,0	- 22,2	- 20,2	- 27,4	- 24,9	- 11,7
März	- 24,7	- 23,5	- 21,4	- 19,7	- 29,6	- 23,6	- 35,2	- 29,2
April	+ 5,1	+ 12,6	- 3,0	- 6,0	+ 4,8	+ 12,4	+ 1,6	+ 2,7
Mai	+ 14,0	+ 13,9	+ 4,8	+ 2,7	+ 21,0	+ 15,7	+ 26,8	+ 19,1
Juni	+ 8,7	+ 5,9	- 9,8	+ 0,7	+ 16,6	+ 12,6	+ 25,8	+ 10,5
Juli	+ 18,0	+ 17,2	+ 8,9	+ 5,7	+ 25,4	+ 21,7	+ 33,0	+ 20,0
August	+ 12,6	+ 9,0	+ 1,3	+ 3,2	+ 20,7	+ 15,1	+ 28,7	+ 15,5
September	+ 16,3	+ 15,5	- 2,6	+ 7,6	+ 22,1	+ 19,4	+ 29,5	+ 16,1
Oktober	+ 14,7	+ 11,9	- 5,3	+ 12,5	+ 19,0	+ 18,9	+ 23,6	+ 14,2
November	+ 12,9	+ 8,2	+ 0,7	+ 7,2	+ 20,1	+ 20,1	+ 23,8	+ 16,1
Dezember	+ 20,9	+ 20,1	+ 7,0	+ 10,0	+ 27,0	+ 30,6	+ 31,7	+ 20,2
1964 Januar	+ 29,2	+ 25,4	+ 22,1	+ 18,0	+ 38,3	+ 29,9	+ 47,8	+ 34,4
Februar	+ 67,4	+ 84,1	+ 47,1	+ 40,1	+ 72,5	+ 67,7	+ 84,0	+ 67,6
März	+ 66,6	+ 68,3	+ 28,8	+ 34,4	+ 92,7	+ 80,6	+ 107,8	+ 90,9
April	+ 33,1	+ 23,4	+ 27,2	+ 27,4	+ 48,4	+ 39,3	+ 57,3	+ 47,4
Mai	+ 0,8	- 1,9	- 3,7	- 0,2	+ 4,1	+ 6,3	+ 4,0	+ 2,8
Juni	+ 22,1	+ 20,9	+ 20,8	+ 16,9	+ 25,7	+ 30,6	+ 29,3	+ 18,9

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

A. BUNDESERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 Stunden

Jahr ¹⁾ Monat	Anzahl der Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt ³⁾	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Roßbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	.	2 603 686	1 096 859	85 765	569 415	849 646	229 724	279 099	340 823
1961 JS	.	2 668 019	1 102 440	79 788	586 977	897 248	237 543	299 999	359 706
1962 JS	.	2 706 143	1 090 866	71 859	560 034	982 157	248 649	328 056	405 452
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1963 Jan.- Juni	.	1 119 217	443 658	26 002	232 753	416 439	106 136	134 103	176 200
1964 Jan.- Juni	.	306 024	511 954	28 977	254 740	510 353	133 162	105 082	212 109
1962 Juli	22,8	265 808	108 289	8 134	51 783	97 511	23 740	34 231	39 540
August	23,6	265 592	106 243	7 692	51 645	99 913	24 272	35 523	40 118
September	21,0	252 203	102 199	7 109	48 733	94 066	23 312	33 089	37 665
Oktober	23,8	271 450	109 946	7 156	52 053	102 204	25 543	35 761	40 900
November	21,3	242 444	97 452	5 850	47 575	91 478	23 389	30 718	37 371
Dezember	19,2	156 469	60 491	3 187	34 767	57 954	15 059	17 964	24 931
1963 Januar	22,8	71 171	22 645	953	23 539	23 986	6 891	5 666	11 429
Februar	20,8	59 259	17 665	763	21 057	19 741	5 723	4 261	9 757
März	22,0	178 213	74 509	3 470	39 419	60 755	17 319	17 528	25 908
April	20,8	261 820	107 549	6 219	49 497	98 482	24 570	32 662	41 250
Mai	21,8	285 284	114 655	7 630	51 851	111 072	27 084	38 050	45 938
Juni	18,2	263 470	106 635	6 967	47 390	102 403	24 549	35 936	41 918
Juli	23,8	292 453	116 341	7 928	52 815	115 293	27 992	40 322	46 979
August	22,8	270 083	104 990	7 183	49 379	108 455	26 380	38 349	43 726
September	21,8	270 171	107 675	6 639	48 623	107 157	26 825	37 439	42 893
Oktober	23,8	283 434	112 151	6 722	52 010	112 465	28 071	39 467	44 927
November	20,5	256 297	100 743	5 841	47 498	102 136	26 060	35 335	40 741
Dezember	20,0	167 872	61 218	3 350	35 517	67 710	17 153	21 540	29 017
1964 Januar	22,6	139 732	53 069	2 256	33 952	50 455	14 643	13 465	22 347
Februar	21,1	165 708	65 573	2 878	36 546	60 711	17 329	16 865	26 517
März	20,8	199 947	76 586	3 745	41 652	77 964	20 910	23 067	33 987
April	22,8	267 018	106 360	6 404	48 192	106 062	26 767	35 985	43 310
Mai	18,2	259 079	102 717	6 622	45 338	104 402	25 721	36 363	42 318
Juni	21,8	274 540	107 649	7 072	49 060	110 759	27 792	39 537	43 630
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1962 Juli	+ 12,9	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,6	+ 4,4	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,2
August	+ 3,5	- 0,1	- 1,9	- 5,4	- 0,3	+ 2,5	+ 2,2	+ 3,8	+ 1,5
September	- 11,0	- 5,0	- 3,8	- 7,6	- 5,6	- 5,9	- 4,0	- 6,9	- 6,1
Oktober	+ 13,3	+ 7,6	+ 7,6	+ 0,7	+ 6,8	+ 8,1	+ 9,6	+ 8,1	+ 8,6
November	- 10,5	- 10,7	- 11,4	- 18,3	- 8,6	- 10,5	- 8,4	- 14,1	- 8,6
Dezember	- 9,9	- 35,5	- 37,9	- 45,5	- 26,9	- 36,6	- 35,6	- 41,5	- 33,3
1963 Januar	+ 18,8	- 54,5	- 62,6	- 70,1	- 32,3	- 58,6	- 54,2	- 68,5	- 54,2
Februar	- 8,8	- 16,7	- 22,0	- 19,9	- 10,5	- 17,7	- 16,9	- 24,8	- 14,6
März	+ 5,8	+200,7	+321,8	+354,8	+ 87,2	+207,8	+202,6	+311,4	+165,5
April	- 5,5	+ 46,9	+ 44,3	+ 79,2	+ 25,6	+ 62,1	+ 41,9	+ 86,3	+ 59,2
Mai	+ 4,8	+ 9,0	+ 6,6	+ 22,7	+ 4,8	+ 12,8	+ 10,2	+ 16,5	+ 11,4
Juni	- 16,5	- 7,6	- 7,0	- 8,7	- 8,6	- 7,8	- 9,4	- 5,6	- 8,8
Juli	+ 30,8	+ 11,0	+ 9,1	+ 13,8	+ 11,4	+ 12,6	+ 14,0	+ 12,2	+ 12,1
August	- 4,2	- 7,6	- 9,8	- 9,4	- 6,5	- 5,9	- 5,8	- 4,9	- 6,9
September	- 4,4	+ 0,0	+ 2,6	- 7,6	- 1,5	- 1,2	+ 1,7	- 2,4	- 1,9
Oktober	+ 9,2	+ 4,9	+ 4,2	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,6	+ 5,4	+ 4,7
November	- 13,9	- 9,6	- 10,2	- 13,1	- 8,7	- 9,2	- 7,2	- 10,5	- 9,3
Dezember	- 2,4	- 34,5	- 39,2	- 42,6	- 29,2	- 33,7	- 34,2	- 39,0	- 28,8
1964 Januar	+ 13,0	- 16,8	- 13,3	- 32,7	- 4,4	- 25,5	- 14,6	- 37,5	- 23,0
Februar	- 6,6	+ 18,6	+ 23,6	+ 27,6	+ 7,6	+ 20,3	+ 18,3	+ 25,3	+ 18,7
März	- 1,4	+ 20,7	+ 16,8	+ 30,1	+ 14,0	+ 28,4	+ 20,7	+ 36,8	+ 28,2
April	+ 9,6	+ 33,5	+ 38,9	+ 71,0	+ 15,7	+ 36,0	+ 28,0	+ 56,0	+ 27,4
Mai	- 20,2	- 3,0	- 3,4	+ 3,1	- 5,9	- 1,6	- 3,9	+ 1,1	- 2,3
Juni	+ 19,8	+ 6,0	+ 4,8	+ 7,1	+ 8,2	+ 6,1	+ 8,1	+ 8,2	+ 3,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1961	.	+ 2,5	+ 0,5	- 7,0	+ 3,1	+ 5,6	+ 3,4	+ 7,5	+ 5,5
1962	.	+ 1,4	- 1,0	- 9,9	+ 4,6	+ 9,5	+ 4,7	+ 9,4	+ 12,7
1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1964 Jan.- Juni	.	+ 16,7	+ 15,4	+ 11,4	+ 9,4	+ 22,6	+ 25,5	+ 23,1	+ 20,4
1962 Juli	+ 3,6	+ 8,2	+ 6,5	- 3,3	- 0,7	+ 17,0	+ 11,0	+ 16,8	+ 21,0
August	+ 5,1	+ 2,8	- 7,1	- 3,8	+ 14,4	+ 9,8	+ 15,9	+ 16,0	+ 16,0
September	- 4,5	+ 3,9	+ 2,1	- 1,8	- 5,6	+ 12,3	+ 8,6	+ 12,9	+ 14,1
Oktober	+ 4,4	+ 10,7	+ 9,0	- 0,8	- 0,3	+ 20,4	+ 16,2	+ 21,3	+ 22,5
November	+ 4,1	+ 4,1	+ 2,2	- 8,3	- 4,7	+ 12,7	+ 9,6	+ 11,7	+ 15,7
Dezember	- 4,0	- 4,3	- 6,2	- 20,3	- 8,1	+ 1,6	- 1,5	- 1,4	+ 6,0
1963 Januar	+ 0,4	- 56,7	- 65,6	- 70,9	- 42,4	- 55,9	- 55,7	- 64,1	- 50,4
Februar	-	- 60,0	- 69,3	- 73,2	- 43,9	- 60,7	- 58,7	- 70,4	- 55,6
März	- 4,3	+ 0,6	+ 9,3	- 10,4	- 7,8	- 2,4	+ 7,2	- 4,3	- 6,8
April	+ 5,1	+ 10,7	+ 9,2	- 7,6	+ 2,0	+ 19,1	+ 16,2	+ 18,4	+ 21,4
Mai	-	+ 6,7	+ 4,0	- 5,4	- 1,9	+ 15,7	+ 12,8	+ 17,1	+ 16,4
Juni	- 9,9	+ 1,9	+ 0,6	- 12,2	- 7,0	+ 9,5	+ 8,5	+ 11,6	+ 8,3
Juli	+ 4,4	+ 10,0	+ 7,4	- 2,5	+ 2,0	+ 18,2	+ 17,9	+ 17,8	+ 18,8
August	- 3,4	+ 1,7	- 1,2	- 6,6	- 4,4	+ 8,5	+ 8,7	+ 8,0	+ 9,0
September	+ 3,8	+ 7,1	+ 5,4	- 6,6	- 0,2	+ 13,9	+ 15,1	+ 13,1	+ 13,9
Oktober	-	+ 4,4	+ 2,0	- 6,1	- 0,1	+ 10,0	+ 9,9	+ 10,4	+ 9,8
November	- 3,8	+ 5,7	+ 3,4	- 0,2	- 0,2	+ 11,7	+ 11,4	+ 15,0	+ 9,0
Dezember	+ 4,2	+ 7,3	+ 1,2	+ 5,1	+ 2,2	+ 16,8	+ 13,9	+ 19,9	+ 16,4
1964 Januar	- 0,9	+ 96,3	+134,4	+136,7	+ 44,2	+110,4	+112,5	+137,6	+ 95,5
Februar	+ 1,0	+179,6	+271,2	+277,2	+ 73,6	+207,5	+202,8	+295,8	+171,8
März	- 5,5	+ 12,2	+ 2,8	+ 7,9	+ 5,7	+ 28,3	+ 20,7	+ 31,6	+ 31,2
April	+ 9,6	+ 2,0	- 1,1	+ 3,0	- 2,6	+ 7,7	+ 8,9	+ 10,2	+ 5,0
Mai	- 16,5	- 9,2	- 10,4	- 13,5	- 12,6	- 6,0	- 5,0	- 4,4	- 7,9
Juni	+ 19,8	+ 4,2	+ 1,0	+ 1,5	+ 3,5	+ 8,2	- 13,2	+ 9,5	+ 4,1

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Bis Dezember 1963 ohne, ab Januar 1964 einschl. Berlin (West).- 3) Einschl. Trümmerbe-
seitigung und Abbruch in Berlin (West).

B. LÄNDERERGEBNISSE

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Monat 1)	Beschäftigte 2)								Lohn- summe 3)	Gehalt- summe		
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Kaufmannische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte							
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl											1 000 DM	
Schleswig-Holstein												
1963 Jan.-Juni	65 902	2 631	124	3 527	59 620	32 971	22 764	3 885	198 723	18 436		
1964 Jan.-Juni	67 403	2 599	135	3 767	60 902	33 926	23 138	3 838	250 133	20 261		
1963 Mai	69 838	2 602	126	3 622	63 488	34 398	25 169	3 921	52 786	2 954		
1964 Mai	70 728	2 627	200	3 619	64 282	35 680	24 677	3 925	51 733	3 273		
1963 Juni	69 695	2 620	124	3 878	63 073	34 508	24 526	4 039	54 328	3 566		
1964 Juni	69 772	2 635	142	3 886	63 109	35 814	23 296	3 999	56 480	3 603		
Hamburg												
1963 Jan.-Juni	48 871	1 405	122	4 279	43 065	28 008	13 501	1 556	185 505	25 251		
1964 Jan.-Juni	50 139	1 425	130	4 570	44 014	28 537	14 025	1 452	236 550	28 998		
1963 Mai	50 517	1 408	147	4 372	44 590	28 676	14 352	1 562	44 491	4 355		
1964 Mai	50 744	1 424	145	4 368	44 807	29 117	14 138	1 552	44 030	4 547		
1963 Juni	51 541	1 427	130	4 584	45 400	29 249	14 635	1 516	46 946	5 035		
1964 Juni	51 586	1 427	130	4 639	45 390	29 756	14 119	1 515	48 436	5 074		
Niedersachsen												
1963 Jan.-Juni	192 331	8 538	338	10 936	172 519	100 174	65 306	7 039	540 211	55 666		
1964 Jan.-Juni	201 098	8 778	580	11 888	179 852	105 313	67 436	7 103	710 849	66 289		
1963 Mai	203 411	8 621	305	11 194	183 291	103 549	72 449	7 293	143 111	10 131		
1964 Mai	208 090	8 681	598	11 583	187 228	112 303	67 631	7 294	138 758	10 098		
1963 Juni	209 202	8 837	602	12 137	187 626	107 381	72 961	7 284	152 141	11 739		
1964 Juni	210 881	8 718	535	12 115	189 513	116 100	66 160	7 253	163 470	11 608		
Bremen												
1963 Jan.-Juni	24 698	639	47	1 735	22 277	13 114	8 572	591	77 517	9 832		
1964 Jan.-Juni	24 447	618	44	1 747	22 038	13 281	8 212	545	100 838	11 055		
1963 Mai	25 257	628	46	1 740	22 853	13 247	9 021	585	19 429	1 672		
1964 Mai	25 022	642	56	1 749	22 575	13 543	8 443	589	19 137	1 780		
1963 Juni	24 830	616	43	1 750	22 421	13 443	8 421	557	20 438	1 997		
1964 Juni	25 026	614	47	1 782	22 583	13 605	8 417	561	20 798	1 929		
Nordrhein-Westfalen												
1963 Jan.-Juni	427 945	18 467	898	34 105	374 475	222 839	143 344	8 292	1 354 216	191 578		
1964 Jan.-Juni	433 013	18 387	1 018	35 786	377 822	226 838	142 416	8 568	1 775 957	215 948		
1963 Mai	456 038	18 745	840	35 066	401 387	234 353	158 113	8 921	340 463	32 746		
1964 Mai	455 302	18 803	1 383	34 876	400 240	234 659	156 709	8 872	316 749	34 200		
1963 Juni	440 552	18 315	974	36 111	385 152	229 316	146 716	9 120	336 311	37 520		
1964 Juni	440 928	18 384	1 053	36 058	385 433	228 014	148 220	9 199	359 268	37 556		
Hessen												
1963 Jan.-Juni	138 194	6 653	544	9 510	121 487	72 799	45 267	3 421	356 046	50 628		
1964 Jan.-Juni	146 794	6 726	506	10 390	129 172	77 984	47 636	3 552	494 532	62 255		
1963 Mai	147 041	6 678	580	9 758	130 025	76 350	49 930	3 745	90 710	8 664		
1964 Mai	149 140	6 752	580	9 752	132 056	79 503	48 814	3 739	89 675	9 213		
1963 Juni	152 593	6 748	500	10 598	134 747	80 099	50 962	3 686	102 526	11 110		
1964 Juni	153 245	6 751	492	10 639	135 363	83 436	48 283	3 644	107 089	11 263		
Rheinland-Pfalz												
1963 Jan.-Juni	94 456	5 127	361	5 346	83 622	47 318	33 778	2 526	251 948	27 066		
1964 Jan.-Juni	98 482	5 278	452	5 769	86 983	50 048	34 148	2 787	330 373	31 749		
1963 Mai	101 520	5 119	380	5 555	90 466	50 127	37 584	2 755	67 078	4 650		
1964 Mai	102 248	5 136	497	5 554	91 061	51 993	36 308	2 760	62 617	4 813		
1963 Juni	101 083	5 316	446	5 920	89 401	50 609	35 738	3 054	68 097	5 987		
1964 Juni	101 402	5 320	417	5 890	89 775	52 654	34 037	3 084	72 806	5 614		
Baden-Württemberg												
1963 Jan.-Juni	231 531	14 429	845	13 669	202 588	108 221	90 562	3 805	684 308	69 166		
1964 Jan.-Juni	244 452	14 635	1 183	14 694	213 940	119 603	90 069	4 268	890 667	81 751		
1963 Mai	254 964	14 647	939	14 180	225 198	115 154	105 696	4 348	176 891	12 376		
1964 Mai	256 328	14 766	1 237	14 276	226 049	119 224	102 322	4 503	163 991	12 526		
1963 Juni	260 753	14 634	1 175	14 992	229 952	124 344	100 921	4 687	186 475	14 321		
1964 Juni	261 907	14 755	1 289	14 878	230 985	125 065	101 189	4 731	200 185	14 419		
Bayern												
1963 Jan.-Juni	260 264	11 784	1 022	16 468	230 990	130 131	92 537	8 322	714 081	81 654		
1964 Jan.-Juni	272 631	11 942	1 190	18 393	241 106	135 867	95 814	9 425	882 937	104 242		
1963 Mai	287 757	11 794	1 011	16 788	258 164	140 574	109 080	8 510	181 079	14 068		
1964 Mai	293 849	11 919	1 319	17 042	263 569	147 133	107 917	8 519	181 644	14 779		
1963 Juni	294 384	11 964	1 183	18 536	262 701	143 357	109 676	9 668	197 769	17 639		
1964 Juni	304 907	12 075	1 306	18 995	272 531	153 538	109 272	9 721	216 552	18 270		
Saarland												
1963 Jan.-Juni	32 905	1 118	99	2 387	29 301	16 004	12 934	363	96 464	13 568		
1964 Jan.-Juni	31 260	1 135	82	2 409	27 634	15 527	11 662	445	117 248	14 711		
1963 Mai	35 546	1 136	136	2 459	31 815	16 546	14 857	412	25 942	2 402		
1964 Mai	35 025	1 140	117	2 416	31 352	16 880	14 005	467	22 808	2 350		
1963 Juni	32 786	1 121	89	2 474	29 102	15 709	12 861	532	24 492	2 538		
1964 Juni	32 683	1 119	104	2 424	29 041	16 292	12 215	534	26 121	2 601		
Berlin (West)												
1963 Jan.-Juni	41 407	1 229	170	3 564	36 444	22 385	13 375	684	129 165	18 536		
1964 Jan.-Juni	43 636	1 212	112	3 798	38 514	23 946	13 937	631	170 423	21 557		
1963 Mai	43 378	1 209	178	3 659	38 332	23 187	14 479	666	29 765	3 131		
1964 Mai	43 571	1 193	166	3 663	38 549	23 350	14 537	662	29 956	3 177		
1963 Juni	45 325	1 220	126	3 869	40 110	24 632	14 790	688	34 795	3 581		
1964 Juni	45 929	1 230	120	3 882	40 697	24 899	15 140	658	36 393	3 757		

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeitraumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.
3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Monat ¹⁾	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau					
Schleswig-Holstein								
1963 Jan.-Juni	542 015	214 629	33 138	57 021	237 227	43 064	85 580	108 583
1964 Jan.-Juni	645 137	257 408	33 993	56 610	297 126	49 713	120 591	126 822
1963 Mai	136 258	54 207	7 378	12 366	62 307	10 933	24 991	26 383
1963 Juni	139 072	52 410	8 146	14 043	64 473	10 018	24 931	29 524
1964 Mai	128 416	50 175	6 234	10 514	61 493	11 403	26 835	23 255
1964 Juni	154 910	58 395	7 986	12 498	76 031	11 306	35 867	28 858
Hamburg								
1963 Jan.-Juni	479 220	165 375	-	116 176	197 669	42 767	46 648	108 254
1964 Jan.-Juni	587 693	199 167	-	134 197	254 329	52 923	49 243	152 163
1963 Mai	110 309	38 451	-	22 382	49 476	10 000	12 018	27 458
1963 Juni	116 046	41 546	-	27 212	47 288	8 921	11 420	26 947
1964 Mai	117 090	42 188	-	23 151	51 751	13 250	10 182	28 319
1964 Juni	129 250	44 886	-	28 443	55 921	11 472	13 822	30 627
Niedersachsen								
1963 Jan.-Juni	1 435 226	566 302	52 633	229 706	586 585	137 568	205 998	243 019
1964 Jan.-Juni	1 901 158	739 280	58 729	304 600	798 549	178 949	298 539	321 061
1963 Mai	360 799	147 399	14 674	48 934	149 792	33 947	56 127	59 718
1963 Juni	366 112	140 112	13 548	51 687	160 765	34 131	58 107	68 527
1964 Mai	379 130	150 307	12 316	58 016	158 491	37 239	58 945	62 307
1964 Juni	458 007	178 176	13 122	64 424	202 285	41 237	79 869	81 179
Bremen								
1963 Jan.-Juni	203 169	63 242	542	54 876	84 509	24 062	17 381	43 066
1964 Jan.-Juni	256 481	83 353	363	74 460	98 305	26 855	16 333	55 117
1963 Mai	48 849	16 707	119	12 694	19 329	6 088	3 715	9 526
1963 Juni	50 771	15 713	52	10 624	24 382	6 694	4 891	12 797
1964 Mai	49 933	17 241	90	14 908	17 694	5 299	3 112	9 283
1964 Juni	55 481	18 902	12	15 369	21 198	5 737	4 540	10 921
Nordrhein-Westfalen								
1963 Jan.-Juni	3 884 625	1 420 446	29 916	1 043 672	1 390 591	316 294	542 909	531 388
1964 Jan.-Juni	5 070 470	1 885 003	37 106	1 190 613	1 957 748	456 997	755 260	745 491
1963 Mai	941 538	369 774	8 095	217 073	346 596	78 762	142 520	125 314
1963 Juni	896 468	334 277	7 114	208 257	346 820	72 473	151 722	122 625
1964 Mai	877 068	334 659	5 647	202 487	334 275	78 297	131 423	124 555
1964 Juni	1 089 137	408 499	10 068	226 892	443 678	107 029	184 689	151 960
Hessen								
1963 Jan.-Juni	1 201 073	430 132	22 291	249 658	498 992	136 709	178 238	184 045
1964 Jan.-Juni	1 672 628	589 830	25 821	325 354	731 623	194 609	270 887	266 127
1963 Mai	257 935	98 754	4 834	47 836	106 511	28 678	40 477	37 356
1963 Juni	282 899	100 076	5 515	53 688	123 620	32 269	50 672	40 679
1964 Mai	307 092	110 032	4 824	54 322	137 914	36 425	52 166	49 323
1964 Juni	365 767	126 130	6 769	62 105	170 763	42 224	74 337	54 202
Rheinland-Pfalz								
1963 Jan.-Juni	801 509	238 736	18 780	129 384	414 609	76 032	153 106	185 471
1964 Jan.-Juni	977 439	294 757	18 557	160 980	503 145	102 557	179 575	221 013
1963 Mai	192 554	57 623	3 897	25 707	105 327	18 921	39 487	46 919
1963 Juni	201 985	57 755	4 211	29 292	110 727	18 071	48 665	43 991
1964 Mai	187 502	62 095	3 423	24 987	96 997	20 308	37 158	39 531
1964 Juni	221 350	65 891	5 322	32 955	117 182	25 196	47 194	44 792
Baden-Württemberg								
1963 Jan.-Juni	1 972 259	787 801	40 279	376 629	767 550	208 527	259 835	299 188
1964 Jan.-Juni	2 556 856	984 038	52 799	489 409	1 030 610	282 927	381 195	366 488
1963 Mai	472 705	194 012	9 929	83 509	185 255	51 630	64 017	69 608
1963 Juni	466 005	185 690	9 732	78 008	192 575	48 918	74 766	68 891
1964 Mai	490 701	190 277	12 168	89 487	198 769	54 807	75 852	68 110
1964 Juni	597 075	225 388	13 474	106 705	251 508	70 033	99 775	81 700
Bayern								
1963 Jan.-Juni	2 038 637	776 507	68 627	425 657	767 846	205 513	265 592	296 741
1964 Jan.-Juni	2 572 920	903 384	91 243	492 092	1 086 201	255 976	398 237	431 988
1963 Mai	460 009	182 599	16 171	89 606	171 633	46 456	62 636	62 541
1963 Juni	484 598	178 263	17 010	88 109	201 216	52 850	78 451	69 915
1964 Mai	458 618	173 845	18 067	80 368	186 338	45 433	67 753	73 152
1964 Juni	605 766	211 814	22 058	103 573	268 321	57 941	117 618	92 762
Saarland								
1963 Jan.-Juni	252 993	64 396	1 428	63 510	123 659	30 198	51 765	41 696
1964 Jan.-Juni	313 656	89 743	1 038	63 641	159 234	43 688	58 200	55 346
1963 Mai	63 615	16 717	269	14 290	32 339	8 122	13 637	10 580
1963 Juni	63 531	15 999	328	14 569	32 635	7 414	14 950	10 271
1964 Mai	62 076	18 287	155	11 771	31 863	8 700	11 868	11 295
1964 Juni	73 565	21 718	474	15 508	35 865	10 481	13 522	11 862
Berlin (West) ²⁾								
1963 Jan.-Juni	339 497	150 368	-	63 524	120 464	36 109	27 075	57 280
1964 Jan.-Juni	423 833	171 663	-	89 062	163 108	51 087	37 947	74 074
1963 Mai	72 372	30 622	-	13 354	27 455	8 103	6 480	12 872
1963 Juni	75 132	31 908	-	12 603	29 676	8 416	7 931	13 329
1964 Mai	83 387	34 753	-	16 540	32 094	9 533	9 602	12 959
1964 Juni	87 596	35 080	-	18 848	33 668	9 510	9 699	14 459

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

ERGEBNISSE

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1 000 Stunden

Monat ¹⁾	Anzahl der Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1963 Jan.-Juni	.	47 542	20 026	2 604	5 185	19 727	4 057	5 988	9 682
1964 Jan.-Juni	.	54 419	23 103	2 855	5 356	23 105	4 510	7 505	11 090
1963 Mai	21,8	12 215	5 011	669	1 133	5 402	986	1 722	2 694
1963 Juni	19,0	11 720	4 715	777	1 205	5 023	863	1 684	2 476
1964 Mai	19,0	11 162	4 659	612	1 005	4 886	930	1 686	2 270
1964 Juni	21,8	11 736	4 968	692	1 040	5 036	916	1 791	2 329
<u>Hamburg</u>									
1963 Jan.-Juni	.	35 210	11 939	-	8 462	14 809	2 797	3 198	8 814
1964 Jan.-Juni	.	41 565	13 705	-	9 846	18 014	3 367	3 677	10 970
1963 Mai	21,8	8 293	2 881	-	1 839	3 573	664	832	2 077
1963 Juni	19,0	8 054	2 930	-	1 720	3 404	590	779	2 035
1964 Mai	19,0	7 865	2 741	-	1 685	3 439	653	706	2 080
1964 Juni	21,8	8 054	2 789	-	1 873	3 392	599	799	1 994
<u>Niedersachsen</u>									
1963 Jan.-Juni	.	136 712	56 140	5 199	21 013	54 360	12 949	18 306	23 105
1964 Jan.-Juni	.	161 182	66 401	5 775	24 473	64 533	14 519	22 627	27 387
1963 Mai	21,8	35 945	14 769	1 558	4 698	14 920	3 303	5 368	6 249
1963 Juni	19,0	33 180	13 540	1 400	4 444	13 796	3 075	4 871	5 850
1964 Mai	19,0	33 508	13 811	1 228	4 518	13 951	2 991	5 133	5 827
1964 Juni	21,8	33 827	14 142	1 253	4 741	13 691	2 832	5 232	5 627
<u>Bremen</u>									
1963 Jan.-Juni	.	17 844	5 828	47	4 344	7 625	2 047	1 543	4 035
1964 Jan.-Juni	.	20 962	7 277	43	5 438	8 204	2 213	1 622	4 369
1963 Mai	21,8	4 423	1 472	23	934	1 994	533	384	1 077
1963 Juni	19,0	4 145	1 425	11	833	1 876	443	455	978
1964 Mai	19,0	3 937	1 387	6	962	1 582	384	343	855
1964 Juni	21,8	4 115	1 464	8	964	1 679	444	387	848
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1963 Jan.-Juni	.	316 293	121 161	2 598	83 899	108 635	24 607	38 204	45 824
1964 Jan.-Juni	.	373 573	144 077	2 868	87 763	138 865	33 454	48 892	56 519
1963 Mai	21,8	78 847	31 486	716	18 103	28 542	6 412	10 690	11 440
1963 Juni	19,0	71 237	28 760	672	16 311	25 494	5 507	9 574	10 413
1964 Mai	18,0	67 689	26 625	562	14 638	25 864	5 906	9 737	10 221
1964 Juni	21,8	72 154	28 101	678	15 861	27 514	6 772	10 025	10 717
<u>Hessen</u>									
1963 Jan.-Juni	.	90 623	35 803	1 795	18 503	34 522	10 065	11 312	13 145
1964 Jan.-Juni	.	112 963	43 297	2 162	21 880	45 624	13 346	14 593	17 685
1963 Mai	21,8	22 939	9 216	471	4 213	9 039	2 558	3 069	3 412
1963 Juni	19,0	22 235	8 936	484	3 965	8 850	2 456	3 219	3 175
1964 Mai	18,0	22 406	8 600	484	3 974	9 348	2 516	3 198	3 634
1964 Juni	21,8	23 765	9 068	547	4 078	10 072	2 845	3 583	3 644
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1963 Jan.-Juni	.	66 134	24 314	1 767	10 551	29 502	6 581	9 563	13 358
1964 Jan.-Juni	.	78 643	28 674	1 819	12 136	36 014	9 122	11 347	15 545
1963 Mai	21,8	17 632	6 590	513	2 424	8 105	1 710	2 823	3 572
1963 Juni	18,0	16 212	6 022	416	2 378	7 396	1 607	2 683	3 106
1964 Mai	18,0	15 939	6 048	382	2 183	7 326	1 861	2 490	2 975
1964 Juni	21,8	16 595	6 081	479	2 389	7 645	1 955	2 737	2 953
<u>Baden-Württemberg</u>									
1963 Jan.-Juni	.	175 673	74 403	4 325	33 834	63 111	18 235	20 586	24 290
1964 Jan.-Juni	.	204 898	83 751	4 914	38 297	77 936	23 524	24 950	29 462
1963 Mai	21,8	45 494	19 232	1 347	7 840	17 075	4 617	5 923	6 535
1963 Juni	18,0	40 796	17 554	1 058	7 025	15 159	4 139	5 368	5 652
1964 Mai	18,0	41 396	16 922	1 151	7 095	16 228	4 668	5 613	5 947
1964 Juni	21,8	44 255	17 795	1 120	7 855	17 485	5 012	6 156	6 317
<u>Bayern</u>									
1963 Jan.-Juni	.	181 714	75 483	7 520	36 117	62 594	18 663	19 412	24 519
1964 Jan.-Juni	.	199 619	80 654	8 432	37 388	73 145	21 262	22 541	28 942
1963 Mai	21,8	46 698	19 333	2 295	8 214	16 856	4 745	5 652	6 459
1963 Juni	18,0	44 492	18 484	2 113	7 423	16 472	4 493	5 857	6 122
1964 Mai	18,0	43 801	17 749	2 172	7 041	16 839	4 328	5 951	6 560
1964 Juni	21,8	47 911	18 778	2 256	7 797	19 080	4 868	7 029	7 183
<u>Saarland</u>									
1963 Jan.-Juni	.	22 782	6 547	147	5 520	10 568	2 739	3 775	4 054
1964 Jan.-Juni	.	25 515	7 946	109	5 170	12 290	3 656	4 409	4 225
1963 Mai	21,8	6 174	1 836	38	1 299	3 001	770	1 064	1 167
1963 Juni	18,0	5 115	1 570	36	1 033	2 476	650	907	919
1964 Mai	18,0	4 948	1 585	25	931	2 407	717	917	773
1964 Juni	21,8	5 574	1 814	39	1 126	2 595	749	998	848
<u>Berlin (West) ²⁾</u>									
1963 Jan.-Juni	.	28 690	12 014	-	5 325	10 986	3 396	2 216	5 374
1964 Jan.-Juni	.	32 685	13 069	-	6 993	12 623	4 189	2 519	5 915
1963 Mai	21,0	6 624	2 829	-	1 154	2 565	786	523	1 256
1963 Juni	18,0	6 284	2 699	-	1 053	2 457	726	539	1 192
1964 Mai	18,0	6 428	2 590	-	1 306	2 532	767	589	1 176
1964 Juni	21,0	6 555	2 649	-	1 336	2 570	800	600	1 170

1) Ab Februar 1964 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM JUNI 1964

Baugenehmigungen

Im Juni 1964 wurden im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) Baugenehmigungen für rund 51 800 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie für 17,7 Mill. cbm umbauten Raumes von Nichtwohngebäuden erteilt. Im Wohnungsbau war die Zahl der im Berichtsmonat genehmigten Wohnungen gegenüber dem Vormonat etwas rückläufig (0,6 %). Im Nichtwohnbau war dagegen ein kräftiger Anstieg des genehmigten Volumens (25,9 %) zu verzeichnen.

Bei Verfolgung der Halbjahresergebnisse über einen längeren Zeitraum kann man feststellen, daß die Baufreigaben sowohl im Wohnungsbau als auch im Nichtwohnbau von 1964 gegen 1963 angestiegen sind, aber den Umfang in den Jahren 1961 und 1962 nicht wieder erreicht haben.

Die Entwicklung der Genehmigungen in den ersten Halbjahren 1961 bis 1964 in den Ländern des Bundesgebietes zeigt nachstehende Übersicht.

Im ersten Halbjahr erteilte Baugenehmigungen 1961 bis 1964

Land	Im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigte Wohnungen				Umbauter Raum der genehmigten Nichtwohngebäude			
	1961	1962	1963	1964	1961	1962	1963	1964
	Anzahl				1 000 cbm			
Schleswig-Holstein	12 813	12 890	13 795	14 952	2 790	2 998	2 551	2 844
Hamburg	9 410	5 646	6 432	8 187	2 059	1 565	1 407	1 730
Niedersachsen	36 555	34 339	33 556	34 906	10 230	12 312	10 033	9 238
Bremen	3 530	3 555	4 432	4 903	821	864	879	574
Nordrhein-Westfalen	82 348	84 173	67 300	62 790	23 074	21 551	15 938	18 448
Hessen	28 696	28 468	27 061	27 381	7 354	8 148	6 625	9 447
Rheinland-Pfalz	16 619	19 312	17 348	15 958	4 732	5 500	4 623	5 483
Baden-Württemberg	48 598	46 714	44 502	43 520	15 412	14 029	11 375	14 748
Bayern	56 645	55 585	40 183	47 678	21 442	21 214	15 480	18 647
Saarland	4 744	5 204	4 920	5 674	1 471	1 425	884	1 715
Berlin (West)	9 464	10 817	11 483	11 368	1 405	874	1 378	1 848
Bundesgebiet	309 422	306 703	271 012	277 317	90 790	90 480	71 173	84 722

Baufertigstellungen

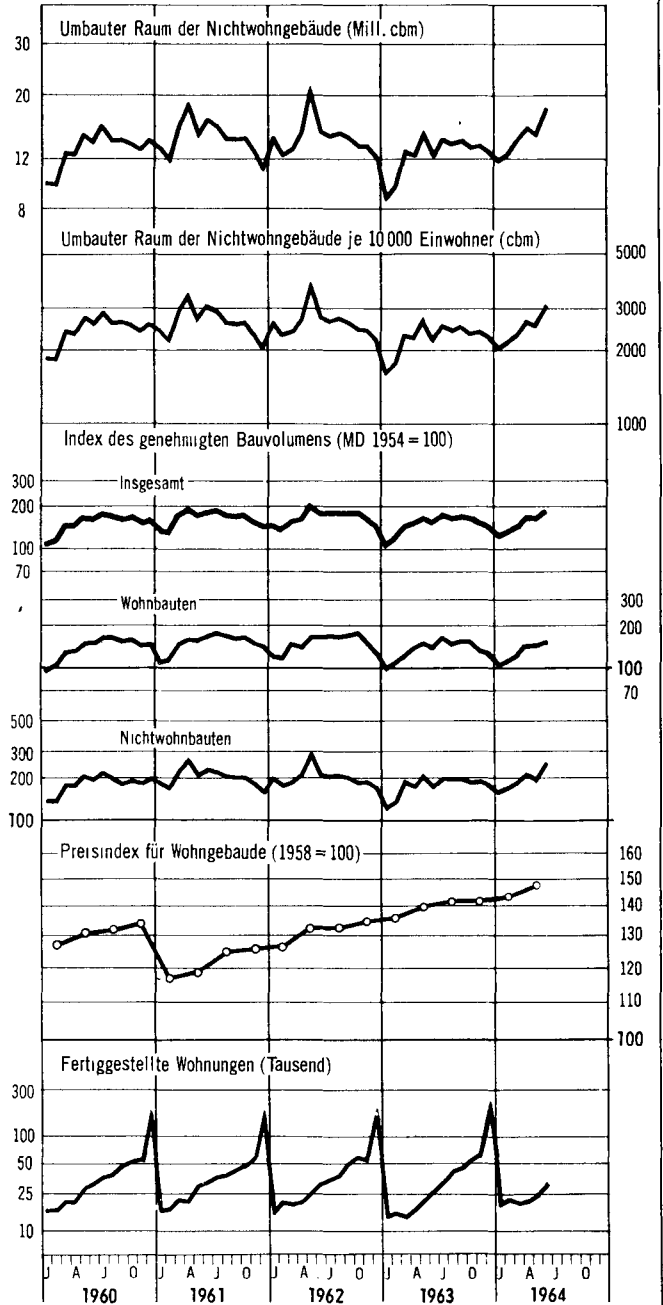
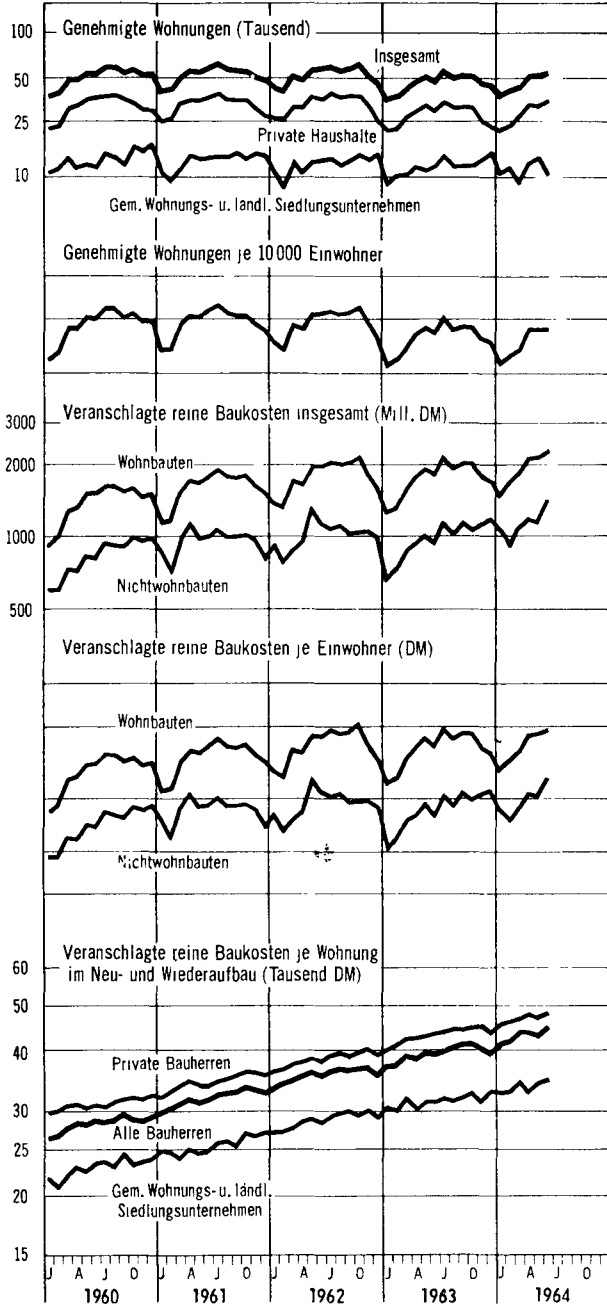
Im ersten Halbjahr 1964 wurden im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) insgesamt 138 200 Wohnungen, darunter 136 100 in Wohngebäuden, als fertiggestellt erfaßt. Gegenüber dem ersten Halbjahr 1963 (112 100 Wohnungen) nahmen die erfaßten Fertigstellungen um 23,2 % zu und näherten sich damit dem Umfang des ersten Halbjahres 1962 (139 200 Wohnungen). Das Volumen der fertiggestellten Nichtwohngebäude erreichte mit 32,2 Mill. cbm umbauten Raumes ebenfalls einen hohen Stand. Gegenüber dem ersten Halbjahr 1963 (26,1 Mill. cbm) war es um 23,5 % und gegen den entsprechenden Zeitraum 1962 (29,9 Mill. cbm) um 7,7 % höher.

BAUTÄTIGKEIT

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



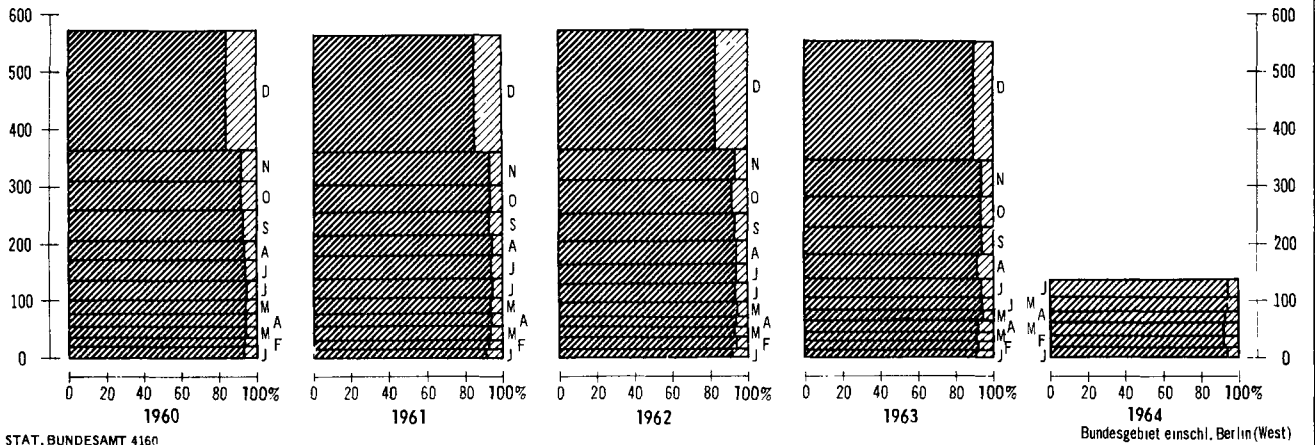
Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Arithm. Maßstab

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 4160

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Juni 1964⁰

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude					Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen			Insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau												
	Gebäude	Unbauer Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veransch. reine Baukosten	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbauer Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2) — Nutzfläche 3)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
Wohngebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	398	573	1 482	102,0	61 614	39	2,4	1 201	398	573	1 521	104,4	62 816
Gemeinnützige Wohnungs-u. ländl.Siedlungsunternehm.	2 997	3 651	10 131	735,5	353 137	17	0,8	238	2 997	3 651	10 148	736,3	353 374
Freie Wohnungsunternehmen	753	1 082	3 002	218,3	105 701	9	0,6	151	753	1 082	3 011	218,9	105 852
Sonstige Unternehmen	576	837	2 048	147,7	85 189	107	6,8	3 473	576	837	2 155	154,5	88 663
Private Haushalte	16 864	15 260	29 642	2 552,1	1 466 800	4 285	319,9	148 173	16 864	15 260	33 927	2 872,0	1 614 973
Insgesamt	21 588	21 403	46 305	3 755,7	2 072 441	4 457	330,5	153 236	21 588	21 403	50 762	4 086,1	2 225 677
Anstaltsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	94	945	43	186,8	139 988	—	23,4	14 592	94	945	43	210,2	154 579
Unternehmen u.freie Berufe	45	144	21	30,8	16 504	4	7,2	2 987	45	144	25	38,0	19 491
Private Haushalte	9	28	10	6,2	3 270	1	1,3	506	9	28	11	7,5	3 776
Insgesamt	148	1 117	74	223,8	159 762	5	31,9	18 085	148	1 117	79	255,7	177 847
Bürogebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	49	209	30	41,4	32 225	5	5,5	3 465	49	209	35	46,9	35 690
Unternehmen u.freie Berufe	164	575	72	114,5	71 831	6	12,1	6 367	164	575	78	126,6	78 198
Private Haushalte	7	20	5	5,1	2 198	—	0,7	300	7	20	5	5,8	2 498
Insgesamt	220	804	107	161,0	106 254	11	18,3	10 131	220	804	118	179,3	116 385
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	8	7	1	2,1	621	—	0,1	10	8	7	1	2,2	631
Unternehmen u.freie Berufe	2 790	2 691	55	567,8	87 447	9	104,2	19 402	2 790	2 691	64	672,0	106 848
Private Haushalte	414	261	4	56,7	9 497	1	7,8	1 579	414	261	5	64,5	11 076
Insgesamt	3 212	2 959	60	626,5	97 565	10	112,1	20 991	3 212	2 959	70	738,6	118 555
Gewerbliche Betriebsgebäude													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	25	153	7	24,1	27 668	—	1,5	910	25	153	7	25,6	28 578
Unternehmen u.freie Berufe	2 320	8 450	393	1 378,3	406 839	76	204,6	68 418	2 320	8 450	469	1 582,9	475 257
Private Haushalte	128	247	59	45,9	19 809	10	5,8	2 484	128	247	69	51,7	22 294
Insgesamt	2 473	8 850	459	1 448,4	454 316	86	211,9	71 812	2 473	8 850	545	1 660,3	526 129
Schulen													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	183	1 470	36	267,4	190 489	5	27,0	19 724	183	1 470	41	294,4	210 214
Unternehmen u.freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Private Haushalte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	183	1 470	36	267,4	190 489	5	27,0	19 724	183	1 470	41	294,4	210 214
Sonstige Nichtwohnbauten													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	589	1 545	137	260,0	178 437	12	18,1	13 142	589	1 545	149	278,1	191 579
Unternehmen u.freie Berufe	648	622	5	103,6	29 858	2	9,2	3 938	648	622	7	112,8	33 796
Private Haushalte	1 534	345	4	92,0	17 793	3	8,6	2 752	1 534	345	7	100,6	20 546
Insgesamt	2 771	2 511	146	455,6	226 087	17	35,9	19 833	2 771	2 511	163	491,5	245 920
Alle Nichtwohnbauten													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	948	4 329	254	781,9	569 428	22	75,5	51 843	948	4 329	276	857,4	621 270
Unternehmen u.freie Berufe	5 967	12 483	546	2 195,0	612 478	97	337,3	101 112	5 967	12 483	643	2 532,3	713 589
Private Haushalte	2 092	899	82	205,9	52 568	15	24,2	7 621	2 092	899	97	230,1	60 189
Insgesamt	9 007	17 711	882	3 182,8	1 234 473	134	437,0	160 576	9 007	17 711	1 016	3 619,8	1 395 049

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. — 2) In Wohngebäuden. — 3) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten ⁰

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten								
							absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM	DM	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau		
1 000 DM															
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444 780	11 621	35 320	.	421 626	11 900	36	.	8 198	.	1 110	245 580	207 155
1952 D	40 241	.	517 969	11 304	37 457	.	490 242	13 100	43	.	7 871	.	1 036	289 814	236 123
1953 D	46 904	.	655 003	13 637	43 863	.	619 774	14 100	45	.	6 860	.	1 005	292 518	229 965
1954 D	49 639	.	755 166	15 466	46 619	.	716 886	15 400	46	.	8 045	.	981	359 433	281 687
1955 D	50 019	.	838 568	16 293	46 894	.	794 107	16 900	49	.	9 538	.	1 031	452 072	356 455
1956 D	45 263	.	838 384	14 974	41 980	.	787 993	18 800	53	.	10 325	.	949	505 711	403 848
1957 D	41 823	2 766,3	871 543	14 447	38 807	2 570,8	820 452	21 100	57	319	9 359	.	736	495 424	399 953
1958 D	45 637	3 109,8	1 032 207	16 071	42 399	2 896,9	972 776	22 900	61	336	9 830	.	729	568 443	459 356
1959 D	48 143	3 379,1	1 193 388	17 532	44 690	3 150,2	1 124 034	25 200	64	357	11 065	.	846	651 288	533 783
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)															
1960 D	52 071	3 757,3	1 437 735	19 479	48 351	3 502,7	1 354 110	28 000	70	387	13 167	.	910	853 187	702 436
1961 D	53 091	3 950,9	1 654 241	20 656	49 339	3 682,4	1 557 998	31 600	75	423	14 506	.	973	986 201	818 237
1962 D	53 035	4 022,1	1 847 963	21 036	49 175	3 744,3	1 738 824	35 400	83	464	14 487	.	974	1 041 635	882 836
1963 D	47 089	3 652,8	1 819 645	19 148	43 743	3 413,6	1 716 799	39 200	90	503	12 829	2 765	884	1 029 462	689 415
1962 Juni	58 741	4 469,0	2 021 836	23 032	54 317	4 136,8	1 893 621	34 900	82	458	14 996	.	1 128	1 150 150	973 311
Juli	60 909	4 597,3	2 135 116	24 008	55 949	4 241,6	1 991 592	35 600	83	470	14 589	.	1 104	1 102 285	910 113
August	57 660	4 411,5	2 065 085	23 141	53 369	4 102,2	1 939 856	36 300	84	473	14 737	.	1 153	1 123 520	954 238
September	58 457	4 470,4	2 088 121	23 380	54 169	4 169,0	1 964 747	36 300	84	471	14 483	.	968	1 053 744	905 262
Oktober	61 460	4 678,6	2 219 461	24 506	57 667	4 401,1	2 109 192	36 600	86	479	13 859	.	1 009	1 109 914	969 992
November	51 852	3 941,2	1 873 991	20 784	48 755	3 723,2	1 782 716	36 600	86	479	13 517	.	787	1 074 624	916 045
Dezember	45 347	3 407,4	1 584 450	17 880	42 803	3 224,9	1 511 428	35 300	85	469	12 162	.	772	1 004 149	880 907
1963 Januar	35 591	2 711,4	1 291 435	14 184	33 335	2 533,7	1 227 635	36 800	87	481	8 711	1 310	579	672 198	552 602
Februar	37 782	2 857,3	1 368 314	15 493	35 130	2 678,1	1 296 986	36 900	84	434	9 636	2 007	574	750 940	649 755
März	43 393	3 369,3	1 641 102	17 483	39 998	3 126,9	1 539 853	38 500	88	492	13 042	2 557	717	937 598	785 667
April	48 593	3 778,9	1 830 513	19 606	44 977	3 523,8	1 716 221	38 200	88	487	12 590	2 770	818	948 094	820 634
Mai	51 686	4 026,3	1 991 201	21 174	47 786	3 734,6	1 865 708	39 000	88	500	14 564	3 058	865	1 040 384	894 278
Juni	49 619	3 831,4	1 881 364	19 794	45 455	3 543,5	1 762 451	38 800	89	497	12 630	2 784	795	958 506	818 465
Juli	56 016	4 373,4	2 189 711	22 989	51 604	4 055,8	2 051 453	39 800	89	506	14 425	3 259	1 032	1 196 175	1 025 873
August	49 573	3 866,3	1 962 792	20 507	45 749	3 597,8	1 843 283	40 300	90	512	13 631	2 959	1 040	1 029 353	881 412
September	51 724	4 084,8	2 083 684	21 397	48 057	3 813,5	1 965 125	40 900	92	515	14 144	3 160	1 058	1 213 009	1 031 725
Oktober	51 185	4 013,5	2 070 302	21 261	47 821	3 775,0	1 967 091	41 100	93	521	13 325	3 005	1 133	1 105 667	953 116
November	45 642	3 538,2	1 797 819	18 309	42 730	3 337,3	1 711 360	40 100	93	513	14 346	3 088	934	1 294 909	1 146 401
Dezember	44 619	3 384,5	1 727 509	17 579	42 279	3 223,6	1 654 420	39 100	94	513	12 908	2 624	857	1 236 506	1 113 048
1964 Januar	36 712	2 838,3	1 472 368	14 811	33 919	2 650,3	1 390 888	41 000	94	525	11 599	2 477	763	1 021 644	898 912
Februar	40 614	3 168,9	1 664 430	16 593	37 661	2 960,1	1 574 254	41 800	95	532	12 495	2 467	831	913 364	804 636
März	42 545	3 386,3	1 805 780	17 822	39 131	3 136,4	1 698 559	43 400	95	542	13 715	2 881	785	1 085 440	950 749
April	50 249	3 993,4	2 133 641	20 793	46 055	3 680,8	1 992 426	43 300	96	541	15 133	3 474	967	1 210 655	1 040 737
Mai	51 238	4 008,9	2 151 601	20 923	46 935	3 705,3	2 016 938	43 000	96	544	14 071	3 055	835	1 165 970	1 013 016
Juni	50 762	4 086,1	2 225 677	21 403	46 305	3 755,7	2 072 441	44 800	97	552	17 711	3 620	1 016	1 395 049	1 234 473
Juni 1964 ³⁾ nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	2 701	202,5	101 261	986	2 358	175,2	93 889	39 800	95	536	579	154	56	45 193	35 511
Hamburg	646	46,3	24 685	201	628	43,0	22 875	36 400	114	532	385	70	12	27 821	25 469
Niedersachsen	7 218	584,1	298 984	3 020	6 892	543,6	282 557	41 000	94	520	1 902	424	104	155 167	136 992
Bremen	1 288	88,1	41 984	431	1 222	85,7	40 942	33 500	95	478	114	27	10	11 178	8 584
Nordrhein-Westf.	12 175	976,1	530 512	5 434	11 463	929,5	504 398	44 000	93	543	3 345	657	160	256 517	227 114
Hessen	4 812	385,7	213 823	2 052	4 551	356,4	199 550	43 800	97	560	3 295	526	120	185 174	171 853
Rheinland-Pfalz	3 154	262,7	141 683	1 408	2 619	233,0	127 841	48 800	91	549	1 129	235	85	103 555	92 518
Baden-Württembg.	8 560	670,3	396 287	3 427	7 188	607,5	362 532	50 400	106	597	3 047	695	208	293 973	258 738
Bayern	8 282	720,5	392 254	3 689	7 639	644,6	360 427	47 200	98	559	3 276	714	223	248 008	218 770
Saarland	914	79,7	48 417	410	805	70,9	43 275	53 800	106	610	325	61	12	28 670	21 200
Berlin (West)	1 012	70,2	35 788	343	940	66,3	34 154	36 300	100	515	314	59	26	39 794	37 723

1) Bis 1955 einschl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Juni 1964 ¹⁾

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 2) entfallen an veranschtl. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsunternehmen	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter		
		insgesamt	Umbauter Raum											Wohnungen	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm			Anzahl				DM			
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 184	1 184	833	2,0	42,84	2 701	11,4	74,3	3,6	21,3	13,7	12,0	48,9	39 800	31 400	50 800
Hamburg	204	204	987	3,1	13,33	7 646	3,5	68,5	14,6	19,5	-	19,3	46,6	36 400	40 900	44 200
Niedersachsen	3 460	3 460	373	2,0	44,22	7 218	10,7	78,9	2,3	24,4	7,6	2,0	63,7	41 000	30 400	45 700
Bremen	314	314	1 373	3,9	58,22	1 288	17,9	70,1	0,6	38,5	39,1	2,6	19,2	33 500	32 400	45 100
Nordrhein-Westfalen	5 110	5 110	1 063	2,2	32,59	12 175	7,5	81,1	3,0	20,2	5,5	5,3	66,0	44 000	35 400	48 100
Hessen	1 953	1 953	1 051	2,3	42,99	4 812	9,7	78,3	4,5	23,6	2,3	2,3	67,3	43 800	31 700	49 700
Rheinland-Pfalz	1 551	1 551	908	1,7	40,55	3 154	9,0	89,0	3,0	17,4	0,6	2,4	76,6	48 800	35 800	52 300
Baden-Württemberg	3 506	3 506	978	2,1	49,04	8 560	10,6	84,5	3,4	16,0	3,6	3,4	73,6	50 400	41 300	51 500
Bayern	3 737	3 737	987	2,0	40,01	8 282	8,4	84,4	2,1	18,4	3,2	1,9	74,4	47 200	36 900	50 100
Saarland	402	402	1 021	2,0	43,91	914	9,3	88,1	0,1	15,8	3,5	3,5	77,1	53 800	36 800	57 400
Berlin (West)	167	167	2 056	5,6	16,44	1 012	4,6	70,5	0,9	0,1	17,5	21,0	60,2	36 300	112 600	38 300
Bundesgebiet	21 588	21 588	991	2,1	36,64	50 762	8,8	81,1	3,0	20,0	5,9	4,3	66,5	44 800	34 900	49 500
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	193	193	1 163	3,1	32,53	665	9,8	73,7	-	41,5	28,7	0,5	29,3	35 200	30 900	54 600
Hamburg	204	204	987	3,1	13,33	646	3,5	68,5	14,6	19,5	-	19,3	46,6	36 400	40 900	44 200
Niedersachsen	292	292	1 715	5,6	29,42	1 659	9,6	63,6	1,2	37,8	12,2	3,3	46,5	30 100	25 300	33 200
Bremen	314	314	1 373	3,9	58,22	1 288	17,9	70,1	0,6	38,5	39,1	2,6	19,2	33 500	32 400	45 100
Nordrhein-Westfalen	1 210	1 210	1 450	3,0	19,35	4 596	5,4	71,5	3,9	30,6	3,4	7,0	48,5	37 100	32 000	42 500
Hessen	196	196	1 031	4,5	23,84	937	6,3	68,3	1,0	41,0	0,5	0,4	57,1	39 300	29 600	43 600
Rheinland-Pfalz	112	112	1 313	3,1	24,07	353	5,0	81,9	5,7	20,4	4,5	3,7	55,7	48 100	35 600	56 100
Baden-Württemberg	408	408	1 335	3,2	30,26	1 400	6,7	77,3	5,3	29,1	7,3	3,4	55,3	46 500	41 700	49 600
Bayern	419	419	1 657	4,6	30,81	1 966	7,4	71,4	3,2	37,8	5,7	2,8	50,5	40 900	35 800	45 200
Saarland	11	11	3 036	9,3	30,44	107	3,0	59,8	-	-	5,6	29,0	65,4	38 000	-	48 100
Berlin (West)	167	167	2 056	5,6	16,44	1 012	4,6	70,5	0,9	0,1	17,5	21,0	60,2	36 300	112 600	38 300
Bundesgebiet	3 526	3 526	1 473	4,0	24,01	14 032	6,4	70,8	3,3	31,7	1,0	6,1	46,9	37 600	32 200	41 500

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude					Umbauter Raum	Nutz- fläche	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veranschl. reinen Baukosten bei			
	ins- gesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	Gebiets- körper- schaften, Organis. ohne Erwerbs- charakt.			Unter- nehmen und freie Berufe	Private Haus- halte	Anstalts- gebäuden	Büro- gebäuden	Land- wirt- schaftl. Betriebs- gebäuden	Gewerbl. Betriebs- gebäuden	
		ins- gesamt	Umbauter Raum											Nutz- fläche
	Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm			DM				
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	428	428	1 353	269	19,12	579	154	11,6	83,4	5,0	88,1	100,1	34,6	59,4
Hamburg	118	118	3 263	546	15,03	385	70	22,0	75,7	2,3	103,8	109,6	15,9	67,5
Niedersachsen	1 140	1 140	1 668	318	22,95	1 902	424	33,2	64,6	2,2	141,1	127,9	32,5	43,8
Bremen	63	63	1 808	348	15,50	114	27	26,0	73,1	0,9	-	141,9	50,0	43,7
Nordrhein-Westfalen	1 656	1 656	2 020	355	15,76	3 345	657	28,9	55,7	15,4	132,7	121,6	33,0	52,5
Hessen	766	766	4 301	641	37,21	3 295	526	14,0	84,8	1,2	139,6	128,4	33,5	37,2
Rheinland-Pfalz	567	567	1 992	368	29,64	1 129	235	30,8	64,1	5,1	155,0	101,5	32,2	51,2
Baden-Württemberg	1 500	1 500	2 032	399	36,38	3 047	695	33,1	63,9	3,0	147,1	132,2	31,9	54,2
Bayern	2 616	2 616	1 252	241	25,29	3 276	714	16,8	80,3	2,9	126,4	159,3	33,6	44,8
Saarland	85	85	3 822	561	26,00	325	61	18,1	79,2	2,7	115,5	110,2	45,5	44,8
Berlin (West)	68	68	4 618	807	18,28	314	59	39,9	56,3	3,8	156,5	135,1	76,0	94,9
Bundesgebiet	9 007	9 007	1 966	353	24,22	17 711	3 620	24,4	70,5	5,1	143,0	132,2	33,0	51,3
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	66	66	2 315	389	18,98	153	31	4,6	93,9	1,5	90,2	96,7	30,4	60,0
Hamburg	118	118	3 263	546	15,03	385	70	22,0	75,7	2,3	103,8	109,6	15,9	67,5
Niedersachsen	136	136	3 574	646	29,59	486	99	45,9	53,0	1,1	137,8	126,0	43,9	49,8
Bremen	63	63	1 808	348	15,50	114	27	26,0	73,1	0,9	-	141,9	50,0	43,7
Nordrhein-Westfalen	494	494	2 943	440	12,89	1 454	234	22,0	67,4	10,6	107,7	117,7	33,0	56,3
Hessen	127	127	3 806	731	37,92	483	107	58,1	41,7	0,2	136,8	144,4	27,7	60,8
Rheinland-Pfalz	38	38	4 884	890	22,04	186	37	11,2	68,2	20,6	106,2	-	20,0	59,5
Baden-Württemberg	152	152	6 063	1 157	50,48	922	189	47,7	51,4	0,9	159,9	131,3	36,3	57,3
Bayern	218	218	3 053	578	26,68	666	132	28,7	70,2	1,1	142,3	191,1	35,8	76,4
Saarland	6	6	6 400	1 267	49,08	38	9	72,7	27,3	-	-	-	-	133,9
Berlin (West)	68	68	4 618	807	18,28	314	59	39,9	56,3	3,8	156,5	135,1	76,0	94,9
Bundesgebiet	1 486	1 486	3 500	611	22,32	5 200	992	33,7	61,8	4,5	145,2	138,9	26,8	62,8

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) Neu- und Wiederaufbau

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten							Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit						
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr			
Wohnräumen einschl. Küchen														
Anzahl	1 000 cbm						Anzahl							

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)												
1955 Januar - Juni	13 764	18 025	2 288	34 065	111 801	34 122	114 089	13 561	42 993	44 216	13 319	411 070
1956 Januar - Juni	17 204	23 412	2 388	40 090	126 214	37 026	128 602	13 336	43 707	53 040	18 519	479 258
1957 Januar - Juni	18 203	24 327	2 185	43 285	133 060	41 563	135 245	14 027	42 243	57 276	21 699	508 238
1958 Januar - Juni	16 903	22 003	1 715	36 023	104 528	32 251	106 243	10 501	29 195	45 779	20 768	413 354
1959 Januar - Juni	20 741	22 357	1 975	44 066	128 463	39 885	130 438	11 628	31 682	57 138	29 990	516 303
1960 Januar - Juni	16 081	25 083	1 901	43 845	130 899	38 790	132 800	12 321	29 776	58 640	32 063	530 137

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)												
1960 Januar - Juni	17 222	27 490	2 264	46 331	144 740	42 437	147 004	15 871	34 440	62 842	33 851	577 840
1961 Januar - Juni	15 935	30 095	2 304	50 050	148 341	41 738	150 645	16 022	33 068	61 981	39 574	604 618
1962 Januar - Juni	15 192	29 905	2 320	46 965	136 899	34 189	139 219	15 204	28 874	55 409	39 732	563 922
1963 Januar - Juni	12 501	26 077	2 077	38 447	110 062	28 211	112 139	10 504	22 049	45 131	34 455	464 716
1964 Januar - Juni	15 378	32 215	2 091	48 573	136 069	34 698	138 160	12 577	24 424	54 639	46 520	575 032

und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	15 378	32 215	1 699	48 573	126 723	34 641	128 422	11 472	22 285	51 697	42 968	538 009
	in %	100,0	100,0	81,3	100,0	93,1	99,8	93,0	91,2	91,2	94,6	92,4	93,6
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	392	-	9 346	57	9 738	1 105	2 139	2 942	3 552	37 023
	in %	-	-	18,7	-	6,9	0,2	7,0	8,8	8,8	5,4	7,6	6,4

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis Juni 1964¹⁾

Land	Wohnbauten							Wohn- und Nichtwohnbauten							
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohn- räume je Wohnung im Neu- und Wieder- aufbau	
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner			1 und 2	3	4	5 u.mehr		
			Wohnungen					über	unter	Wohnräume einschl. Küchen					
			Anzahl	1 000 cbm	Anzahl					50 000 Einwohner					
Schleswig-Holstein	2 298	2 021	1 646	262	390	6 179	26,1	28,9	71,1	12,8	16,5	37,6	33,1	4,1	
Hamburg	876	1 297	412	44	420	4 192	22,6	100,0	-	16,6	21,8	42,0	19,6	3,8	
Niedersachsen	7 209	6 103	4 759	1 566	884	14 611	21,6	28,6	71,4	4,7	12,1	42,7	40,5	4,5	
Bremen	795	1 000	434	56	305	3 237	44,9	100,0	-	9,0	23,7	40,3	27,0	3,9	
Nordrhein-Westfalen	14 830	17 388	7 040	4 000	3 790	43 949	27,0	48,7	51,3	7,6	18,6	42,8	31,0	4,2	
Hessen	3 459	3 772	1 784	1 015	660	10 124	20,4	32,6	67,4	6,3	17,4	41,7	34,6	4,3	
Rheinland-Pfalz	3 226	2 940	2 082	838	306	6 926	19,8	21,2	78,8	6,5	18,3	32,3	42,9	4,6	
Baden-Württemberg	8 681	8 942	4 142	2 961	1 578	23 797	29,4	24,6	75,4	8,2	14,4	36,5	40,9	4,4	
Bayern	5 056	6 000	2 689	1 489	878	15 965	16,3	19,8	50,2	13,7	17,2	37,1	32,0	4,0	
Saarland	1 278	1 303	537	610	131	3 247	29,4	18,4	81,6	3,7	15,6	43,4	37,3	4,4	
Berlin (West)	865	1 686	459	53	353	5 933	27,3	100,0	-	23,4	35,2	29,0	12,4	3,3	
Bundesgebiet	48 573	52 452	25 984	12 894	9 695	138 160	24,0	43,4	56,6	9,1	17,7	39,5	33,7	4,2	

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baurdarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>											
1962 JS	287 699	12 779 935	4 009 033	3 236 035	131 235	5 582 162	4 207 357	3 961 738	3 090 389		
1963 JS	217 452	10 923 217	3 223 842	3 421 002	120 289	4 213 966	2 979 813	3 288 249	2 545 364		
1964 1.Vj.	40 680	2 146 022	594 029	678 222	22 531	801 975	525 921	665 826	500 924		
<u>darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 2)</u>											
1962 JS	245 361	10 133 441	3 227 104	2 609 256	122 473	4 579 256	3 502 877	2 944 931	2 353 060		
1963 JS	182 188	8 458 237	2 544 992	2 690 275	110 757	3 395 788	2 402 044	2 372 172	1 922 626		
1964 1.Vj.	34 456	1 658 992	477 827	532 172	20 583	660 842	426 858	465 978	372 293		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>											
1962 JS	34 513	1 495 386	420 220	439 077	15 056	506 781	323 257	549 530	437 106		
1963 JS	19 795	910 265	261 018	296 685	8 183	300 666	160 554	312 914	253 260		
1964 1.Vj.	3 361	155 890	46 803	46 952	1 271	50 383	23 880	58 555	50 696		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>											
1962 JS	175 724	7 169 564	2 256 775	2 095 226	102 487	3 126 078	2 400 477	1 948 262	1 597 543		
1963 JS	159 920	7 434 228	2 244 093	2 384 653	102 177	3 040 608	2 198 774	2 008 967	1 628 545		
1964 1.Vj.	30 587	1 477 783	424 113	484 205	19 267	600 634	394 604	392 944	313 764		

b) Geförderte Wohnungen insgesamt 3)

Jahr Vierteljahr	Wohnungen für einkommenschwache Wohnungssuchende 4)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1962 JS	81 746	6 057	14 751	28 207	18 778	13 953	205 953	16 010	49 505	91 841	35 813	12 784
1963 JS	54 298	2 249	6 553	17 512	14 850	13 134	163 154	14 138	38 407	74 205	27 518	8 886
1964 1.Vj.	8 802	393	797	2 637	2 462	2 513	31 878	2 176	6 926	15 093	5 931	1 752

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 3)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)			
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 7)	Eigentümer- wohnungen in Familien- heimen 7)	sonstige Wohnungen	sonstige 9)
1962 JS	93 362	245 361	19 728	148 708	4 546	73 634	71 519	96 653	72 287	27 093	34 230	23 679
1963 JS	70 547	182 188	13 624	109 900	5 420	56 923	55 813	72 288	56 237	16 873	15 588	11 469
1964 1.Vj.	12 745	34 456	2 612	21 664	605	10 133	9 824	12 792	9 942	3 081	3 897	1 651

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geforderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Alle Förderungstypen zusammen.- 4) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefonds-berechtigte.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft 1)

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1964 April	11 400	7 500	3 900	11 500	9 300	2 200
Mai	12 000	9 800	2 200	12 700	10 300	2 400
Juni	23 900	20 900	3 000	14 400	12 300	2 100
MD 1957 = 100						
1964 April	80,0	61,5	197,6	78,9	75,2	98,0
Mai	84,6	80,9	107,7	87,2	83,1	108,7
Juni	168,1	171,3	147,2	98,3	99,0	94,6

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempneri, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstermo- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u.Gebau- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d1)
1962 September	22 192 701	2 391 732	57 860	1 743 986	236 645	339 263	13 978
1963 März	21 216 988	2 323 907	60 138	1 688 439	232 302	329 518	13 510
September	22 595 161	2 495 088	63 310	1 820 310	248 271	348 601	14 596
<u>30. September 1963 nach Ländern</u>							
Schleswig-Holstein	843 884	112 887	2 124	88 532	10 453	11 250	528
Hamburg	852 459	70 618	2 690	46 116	9 829	11 396	587
Niedersachsen	2 445 409	308 040	6 303	244 870	25 625	29 610	1 632
Bremen	306 951	21 908	816	14 853	2 661	3 413	1 165
Nordrhein-Westfalen	6 949 580	715 611	20 768	509 199	75 634	105 470	4 540
Hessen	1 918 834	215 911	5 832	151 411	21 557	36 068	1 043
Rheinland-Pfalz- Saarland	1 587 755	202 054	5 563	149 725	17 227	28 327	1 212
Baden-Württemberg	3 203 174	334 381	10 569	226 642	33 987	61 914	1 269
Nordbayern	1 679 265	198 370	3 203	149 407	17 055	27 268	1 437
Südbayern	1 913 819	243 139	3 935	192 150	23 535	22 066	1 453
Berlin (West)	894 031	72 169	1 507	47 405	10 708	11 819	730

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) ¹⁾				(24)	(3911) ¹⁾
1962 D	154 523	15 982	8 277	246 284	16 830	573 843	71 756	29 299
1963 D	185 646	19 664	9 626	245 019	14 423	554 805	67 718	25 692
1963 Oktober	114 335	2 611	1 813	247 845	12 652	581 007	75 151	29 145
November	133 024	4 647	3 219	227 077	12 908	517 347	64 177	24 594
Dezember	252 329	35 148	16 704	179 502	9 987	440 277	40 626	14 417
1964 Januar	337 497	57 160	29 359	213 105	9 523	500 701	48 989	19 226
Februar	304 690	46 664	26 356	233 360	14 195	585 871	68 345	31 707
März	227 188	27 678	18 173	251 697	20 653	622 897	75 587	32 391
April	146 634	6 484	4 616	287 835	25 913	614 349	69 486	25 829
Mai	126 654	4 308	3 120	247 079	15 260	627 132	65 380	22 284
Juni	112 166	3 397	2 402	260 000	14 373	661 938	67 193	23 157
Juli	105 399p	...	...	267 332p	...	676 497p	...	...
<u>Juni 1964 nach Ländern</u>								
Schleswig-Holstein	6 957	336	125	16 374	819	18 749	2 361	469
Hamburg	3 817	39	16	30 219	854	26 569	2 197	596
Niedersachsen	14 187	679	396	23 372	1 663	60 367	7 499	1 837
Bremen	2 393	52	13	7 243	274	8 484	904	279
Nordrhein-Westfalen	36 014	1 149	717	63 773	3 984	191 672	17 004	4 359
Hessen	7 337	216	149	26 256	939	67 902	6 834	2 309
Rheinland-Pfalz- Saarland	6 924	217	345	13 075	1 074	32 150	3 837	1 761
Baden-Württemberg	3 161	60	39	42 507	2 178	126 549	12 299	5 056
Nordbayern	10 052	291	307	12 793	724	50 448	5 627	2 887
Südbayern	11 488	281	255	13 468	1 104	57 749	6 383	2 914
Berlin (West)	9 836	77	40	10 920	760	21 299	2 243	690

1) Ungelernte Hilfskräfte: Bauhandlanger, Baustatten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks

Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24 Arbeitstagen	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1962	126	2 222	16 183	1 219	1 003	-	2	179	22 631	31	-	-
1963	-	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153
1962 3.Vj.	95	581	1 949	427	154	-	1	-	12 328	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	-	8 551	-	-	-
1963 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	153	7 726	-	-	153
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	22	6 287	49 009	3 045	3 242	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	155	100	155	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1964 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige "(Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1961 MD	2)	57 371	8 315 506	1 641 427	6 674 079	1 116 942	3 423 087	23 918 187
1962 MD		58 401	8 339 230	1 949 042	6 390 188	1 083 136	3 744 907	25 335 689
1963 MD		59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	26 276 153
1963 Juli		59 311	8 275 269	1 767 845	6 507 424	1 041 981	4 039 182	26 689 664
August		59 319	8 267 833	1 772 079	6 495 754	1 022 747	4 005 082	25 708 669
September		59 319	8 262 561	1 774 560	6 488 001	1 050 357	3 860 866	28 294 413
Oktober		59 299	8 270 907	1 773 922	6 496 985	1 139 494	4 091 617	30 274 684
November		59 326	8 265 080	1 775 906	6 489 174	1 078 031	4 199 543	28 312 819
Dezember		59 349	8 198 308	1 773 952	6 424 356	1 009 323	4 212 938	26 893 703
1964 Januar		59 059	8 179 449	1 771 867	6 407 582	1 063 000	4 106 401	26 103 195
Februar		59 190	8 195 931	1 776 123	6 419 808	1 010 434	3 765 443	25 990 078
März		59 211	8 214 756	1 779 323	6 435 433	1 032 880	4 021 508	27 462 478r
April		59 228	8 294 550	1 804 046	6 490 504	1 096 857	4 176 797	29 448 300
Mai		59 238	8 294 395	1 810 036	6 484 359	987 643	4 171 227	26 364 827
Juni		59 208	8 290 548	1 810 381	6 480 167	1 040 558	4 292 047	29 061 012
Industrie der Steine und Erden								
1961 MD	2)	5 240	262 696	37 954	224 742	42 397	134 258	700 646
1962 MD		5 268	263 510	42 286	221 224	41 690	148 256	769 943
1963 MD		5 329	259 230	41 849	217 382	40 066	156 089	805 547
1963 Juli		5 332	273 558	42 014	231 544	45 369	179 874	1 065 214
August		5 333	273 586	42 459	231 127	44 949	177 703	1 027 867
September		5 341	272 843	42 488	230 355	43 477	170 501	1 018 031
Oktober		5 347	271 709	42 554	229 155	45 682	177 901	1 081 382
November		5 368	268 895	42 561	226 334	42 753	173 208	954 353
Dezember		5 390	256 152	42 721	213 431	38 055	164 864	673 724
1964 Januar		5 395	239 776	42 489	197 287	35 517	142 027	504 059
Februar		5 414	245 484	42 510	202 974	34 693	134 683	582 414
März		5 413	258 955	42 921	216 034	38 652	154 504	714 316
April		5 423	269 653	43 230	226 423	43 376	173 740	1 016 387
Mai		5 432	272 607	43 393	229 214	41 769	181 910	973 539
Juni		5 433	273 754	43 521	230 233	43 898	189 923	1 091 737

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden **kombinierte Betriebe** (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Außer.v.Schief- fer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1961 D	264 124	.	13 596	.	22 145	15 682	.	.
1962 D	264 958	.	14 237	.	22 400	15 021	.	.
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1963 Juli	275 563	.	15 482	.	22 502	14 680	.	.
August	275 556	.	15 441	.	22 421	14 563	.	.
September	274 767	.	15 534	.	22 363	14 551	.	.
Oktober	273 640	.	15 578	.	22 340	14 468	.	.
November	270 537	.	15 535	.	22 306	14 403	.	.
Dezember	257 695	.	15 202	.	22 168	14 148	.	.
1964 Januar	241 445	29 782	14 511	9 209	22 398	14 061	3 690	39 536
Februar	247 038	30 695	14 821	9 202	22 404	14 110	3 743	40 315
März	260 491	34 711	15 511	9 227	22 454	14 180	3 739	43 990
April	271 198	37 553	16 121	9 103	22 517	14 420	3 761	47 547
Mai	274 239	38 192	16 291	9 116	22 493	14 391	3 805	48 525
Juni	275 311	38 325	16 381	9 021	22 498	14 404	3 802	48 700
Umsatz 1 000 DM								
1961 MD	708 112	.	42 336	.	138 514	44 985	.	.
1962 MD	778 137	.	49 586	.	145 615	46 157	.	.
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1963 Juli	1 080 821	.	74 304	.	209 895	53 001	.	.
August	1 040 903	.	72 605	.	194 318	54 177	.	.
September	1 030 568	.	73 571	.	192 377	54 548	.	.
Oktober	1 094 190	.	78 036	.	206 038	57 147	.	.
November	964 161	.	68 906	.	170 936	49 106	.	.
Dezember	679 037	.	46 426	.	77 871	35 193	.	.
1964 Januar	508 333	44 614	28 678	14 822	64 797	36 161	8 622	51 589
Februar	590 113	51 364	35 075	14 792	99 255	40 968	9 784	62 236
März	721 722	68 548	44 805	15 677	127 703	47 429	11 109	78 669
April	1 028 575	107 283	69 796	17 590	214 429	58 897	12 227	105 783
Mai	984 350	110 296	69 842	16 009	190 949	51 389	12 017	101 903
Juni	1 102 969	126 157	80 994	18 262	210 193	56 943	11 852	115 240

Anmerkungen siehe Seite 21.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat		noch Industrie der Steine und Erden					
		Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte							
1961 D	5 463	20 328	43 738	.	9 572	.	
1962 D	5 661	19 357	46 571	.	9 784	.	
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.	
1963 Juli	5 666	17 477	51 986	.	11 796	.	
August	5 631	17 385	52 234	.	11 958	.	
September	5 731	17 172	52 662	.	11 712	.	
Oktober	5 733	17 125	52 565	.	11 695	.	
November	5 743	17 071	51 866	.	11 324	.	
Dezember	5 724	16 962	49 514	.	9 467	.	
1964 Januar	5 734	16 966	46 787	6 242	7 339	3 373	
Februar	5 686	17 066	49 051	6 709	7 842	3 369	
März	5 659	17 012	51 712	7 038	9 609	3 440	
April	5 682	17 087	53 938	7 176	10 813	3 472	
Mai	5 654	17 022	54 962	7 163	11 196	3 479	
Juni	5 630	17 052	55 618	7 194	11 225	3 493	
Umsatz 1 000 DM							
1961 MD	13 725	46 606	106 806	.	33 491	.	
1962 MD	14 818	44 748	124 393	.	37 611	.	
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.	
1963 Juli	17 894	44 529	178 171	.	59 758	.	
August	16 898	43 031	172 384	.	56 874	.	
September	16 176	39 897	176 579	.	51 751	.	
Oktober	18 605	43 127	188 247	.	52 144	.	
November	17 486	41 894	169 736	.	44 735	.	
Dezember	14 535	42 541	144 785	.	30 332	.	
1964 Januar	14 332	46 556	95 771	15 455	18 199	8 169	
Februar	13 134	45 073	98 786	21 144	24 241	9 611	
März	15 964	44 253	125 540	26 038	32 291	10 098	
April	19 377	47 146	170 263	41 671	48 807	12 540	
Mai	16 606	44 516	168 262	37 096	49 039	11 704	
Juni	19 390	46 565	193 790	43 168	51 968	13 406	
Stahlbau							
Jahr Monat		Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauteile- u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	darunter	
						insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1961 D	92 352	22 563	5 803	15 739	215 460	84 160	34 307
1962 D	89 706	23 458	5 462	15 711	220 707	85 367	35 346
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613
1963 Juli	87 096	25 254	5 352	15 326	220 210	83 777	36 596
August	86 458	25 137	5 295	15 384	221 092	83 922	37 176
September	85 461	25 257	5 256	15 587	223 505	84 162	37 120
Oktober	85 399	25 258	5 341	15 608	222 144	83 333	37 223
November	85 193	25 332	5 374	15 661	221 724	83 103	37 548
Dezember	84 385	25 500	5 370	15 522	220 348	82 223	37 231
1964 Januar	83 262	25 330	5 409	15 543	219 176	82 640	37 380
Februar	83 226	24 943	5 521	15 478	219 330	81 977	37 205
März	83 661	24 864	5 542	15 533	219 185	82 188	37 035
April	84 156	24 841	5 586	15 718	221 758	82 777	37 599
Mai	83 886	25 144	5 646	15 748	220 357	82 641	37 677
Juni	83 591	25 405	5 435	15 733	219 899	82 995	37 744
Umsatz 1 000 DM							
1961 MD	241 346	55 784	10 112	34 864	489 979	184 823	80 337
1962 MD	248 740	63 635	10 773	36 141	540 545	199 000	87 207
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738
1963 Juli	271 184	80 642	12 570	39 301	548 447	202 797	92 124
August	261 037	73 526	12 663	37 208	528 527	193 291	84 423
September	271 016	77 690	12 449	41 079	690 658	233 685	93 139
Oktober	293 347	86 907	13 558	43 199	644 699	250 307	111 668
November	270 901	78 851	12 975	39 396	602 179	206 115	124 169
Dezember	233 098	84 598	11 979	38 381	828 759	265 404	195 041
1964 Januar	228 045	65 346	14 893	40 925	529 976	185 252	94 839
Februar	237 268	60 870	13 706	35 981	442 294	167 784	79 952
März	247 182	67 716	12 820	35 072	527 815	197 779	94 682
April	282 371	73 750	14 272	38 565	513 510	189 755	101 644
Mai	253 786	71 094	12 361	31 316	483 203	176 218	87 529
Juni	283 400	86 370	13 539	37 960	592 072	217 403	100 158

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie¹⁾
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)²⁾
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat		Baumaschinen 4)					Baustoffe						
		insgesamt 3)	Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen 5)	Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 6)	Baukalk (gebrannt) 7)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel insgesamt 8) 9)	Kalk- sand- steine 9)
t						t	1 000 t			1 000 qbm			
1961 MD		23 427	2 428	4 990	4 225	2 956	345 300	9 189,4	2 386,8	206,7	82,9	1 283,2	734,0
1962 MD		26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	598 231	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2
1963 MD		27 416	2 974	5 923	4 672	4 277	825 900	10 944,0	2 544,1	197,5	77,3	1 201,9	864,6
1963 Januar	}							1 500,0	393,0	31,4	40,6	486,6	113,3
Februar								1 088,4	360,0	33,8	42,6	385,7	213,6
Marz		65 992	6 421	16 219	11 288	10 565	686 653	6 734,1	1 883,2	188,1	85,5	721,6	662,0
April	}							12 412,0	3 106,0	257,6	95,7	1 192,9	1 007,0
Mai								14 732,3	3 563,0	291,1	97,5	1 541,9	1 166,2
Juni		94 550	11 068	18 243	15 683	14 296	2 856 185	13 021,4	3 112,5	233,0	82,5	1 419,0	993,2
Juli	}							15 798,2	3 555,1	286,9	94,2	1 638,0	1 257,2
August								14 897,1	3 394,2	263,7	94,1	1 576,1	1 175,9
September		89 352	10 975	18 854	15 233	13 556	3 250 635	14 863,9	3 344,8	256,8	90,6	1 492,9	1 103,8
Oktober	}							15 349,6	3 367,6	244,9	88,9	1 552,7	1 142,4
November								13 206,5	3 057,1	202,8	65,6	1 378,8	968,6
Dezember		79 096	7 218	17 737	13 860	12 909	3 117 326	7 724,6	1 392,8	80,2	50,1	1 037,1	572,4
1964 Januar	}							4 251,3	1 119,7	81,1	58,8	675,4	402,9
Februar								6 779,1	1 804,2	133,9	82,5	676,3	637,7
Marz		92 088	8 946	16 573	16 171	16 169	2 366 998	9 502,4	2 316,1	171,2	84,6	963,2	836,0
April		39 870	...	...	...	...	...	14 464,0	3 537,1	265,2	100,6	1 355,8	1 184,6
Mai		35 990	...	...	...	...	...	13 912,6	3 478,2	236,1	85,0	1 317,1	1 032,2
Juni		36 823p	...	...	...	...	...	16 709,1p	3 660,3	264,9	90,2	1 494,7p	1 235,3p

Jahr Monat		noch Baustoffe												
		Einsbau- steine 9) 10)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. d. Abdich- tungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 11)	Beton- stein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- rohren 12)	Bitumen	Schnitt- holz 13)
		1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t			1 000 cbm		
1961 MD		815,3	93,9	3 586	63,8	13 956	13 441	227,7	3 464	5 269,5	601,7	56,7	115,6	708
1962 MD		832,1	100,7	3 739	63,8	17 793	14 023	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708
1963 MD		907,5	84,7	3 689	57,9	18 891	14 291	190,8	3 709	6 591,7	773,7	65,0	192,0	675
1963 Januar		27,9	32,8	3 014	53,7	6 463	3 512	190,9	3 786	877,8	218,6	59,7	32,1	431
Februar		13,6	30,0	2 174	46,8	7 675	6 002	170,4	3 192	695,7	186,7	49,9	23,9	396
Marz		348,6	70,2	3 267	53,6	17 912	12 565	193,3	3 258	3 143,7	543,3	57,6	68,4	572
April		1 171,6	106,3	3 589	58,7	20 711	15 613	194,9	3 501	6 628,9	769,4	63,4	177,1	637
Mai		1 321,3	119,6	4 174	65,4	22 571	17 271	201,1	3 731	8 392,5	895,0	67,7	224,3	722
Juni		1 206,6	96,9	3 545	53,3	18 956	14 371	182,0	3 618	7 671,1	820,5	61,1	227,7	644
Juli		1 422,8	111,5	4 251	65,2	24 955	17 252	201,6	3 964	9 684,6	1 015,1	73,1	297,7	718
August		1 373,2	106,1	4 203	62,4	23 829	17 578	190,4	3 877	9 532,3	1 014,9	70,1	284,5	675
September		1 315,3	105,0	4 238	60,0	23 002	18 805	188,3	3 710	9 338,5	1 015,1	69,3	295,1	691
Oktober		1 335,2	103,3	4 543	65,4	24 014	19 837	200,8	3 739	9 785,4	1 198,0	73,3	298,5	703
November		1 065,0	82,6	4 163	57,0	22 080	17 040	191,9	3 795	8 256,6	1 005,9	69,5	239,9	649
Dezember		288,4	51,9	3 096	53,6	14 978	12 935	183,8	4 296	5 092,9	691,6	64,9	135,0	551
1964 Januar		78,8	45,0	3 474	52,5	14 396	8 433	197,9	3 985	2 181,0	556,5	65,9	47,8	546
Februar		155,9	65,9	3 809	47,6	12 583	10 839	195,9	3 768	3 058,6	655,5	61,6	66,4	578
Marz		418,4	81,7	3 879	50,3	18 110	15 651	201,1	3 572	5 083,7	748,8	66,5	126,9	628
April		1 187,3	99,5	4 390	57,5	23 092	18 965	214,9	3 399	8 140,1	1 030,8	73,9	234,9	703
Mai		1 178,8	90,7	3 834	50,0	19 875	16 514	194,6	3 206	7 797,3	940,8p	65,4	287,0	648
Juni		1 411,9	106,7	4 361p	59,7	23 871	19 679p	208,2	3 319	9 208,4	1 159,1p	71,0	316,2	702

Jahr Vierteljahr		Holzbauten- und Bauelemente								Stahlbau-Erzeugnisse 17)			
		Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz darunter			Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
		insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten im Ge- misch- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewäch- shäuser u. andere Holzbauten	insgesamt	Sperr- türen (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz 15)					Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) 16)
		1 000 DM	cbm 14)				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t			
1961 MD		6 640	4 695	2 637	2 203	1 341	44 104	553	161	536	6 315	70 506	20 288
1962 MD		8 935	6 961	3 561	2 463	1 789	48 857	567	167	593	5 557	69 326	21 244
1963 MD		8 902	8 053	2 257	2 262	1 639p	50 659	631	83	616	5 090	62 920	20 788
1963 1.Vj.		20 034	13 100	6 520	5 487	3 649	127 236	1 755	208	1 565	3 033	14 672	154 856
2.Vj.		31 512	25 712	6 710	7 909	4 358	141 617	1 745	243	1 734	4 933	14 929	181 604
3.Vj.		36 300	29 243	7 350	6 584	5 853	165 986	2 064	264	2 040	5 724	15 646	205 915
4.Vj.		36 973	28 575	6 508	7 158	5 765	173 071	2 006	281	2 058	5 835	212 574	72 213
1964 1.Vj.		26 468p	...	...	...	...	154 574	1 856	212	1 736	3 378	18 671	184 366
													60 916

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 2) Bis 1963 ohne Berlin. - 3) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 4) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 5) Einschl. Schneeräumer. - 6) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 7) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 8) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. - 9) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. - 10) Ohne Deckensteine. - 11) Fur Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 15) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen. - 16) Parketttafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe aus Friesen für Stabparkett, nicht zusammengesetzt. - 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE
3. Index der industriellen Nettoproduktion
 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstgig)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	Mär	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961	263	246	254	263	270	271	265	246	241	268	274	289	276
1962	276	252	263	262	282	282	285	258	255	287	290	310	288
1963	286	253	259	278	293	292	304	267	264	296	307	329	299
1964		281	293	308	307	328p	312p						
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 %)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961	240	151	192	237	267	281	266	262	253	261	256	262	195
1962	259	174	172	187	292	302	317	291	282	303	290	291	208
1963	268	79	73	208	326	340	378	321	311	326	315	332	221
1964		165	210	257	314	382	339p						
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	251	251	252	250	253	236	236	182
1961	235	135	167	230	249	263	264	269	271	271	267	252	182
1962	250	147	164	187	252	288	297	298	302	305	303	273	177
1963	256	78	76	178	287	324	321	329	324	330	322	311	192
1964		135	182	227	318	332p	335p						

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

D. HANDWERK
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk ¹⁾
 Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Malerei- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1961 D)	3 558,0	1 211,7	685,4	69,3	37,3	76,8	208,5	126,8	131,8	195,6
1962 D(2)	3 589,9	1 238,5	710,4	67,7	37,5	76,0	208,4	130,8	134,3	189,0
1963 D)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,3	136,6	188,0
1962 3.Vj.	3 641,6	1 275,8	731,5	68,0	37,8	78,9	215,1	133,5	137,9	187,8
4.Vj.	3 589,7	1 247,8	721,1	67,4	37,2	79,8	200,8	131,7	133,5	185,7
1963 1.Vj.	3 549,2	1 232,4	709,8	65,1	36,5	80,1	201,8	128,4	130,9	187,2
2.Vj.	3 724,3	1 339,3	776,7	67,9	39,8	89,0	213,2	137,2	138,9	190,4
3.Vj.	3 707,5	1 342,3	773,9	68,6	39,0	91,4	217,4	137,6	141,1	186,8
4.Vj.	3 669,5	1 313,1	762,6	66,8	38,5	86,4	207,6	136,0	137,4	189,8
1964 1.Vj.	3 601,8	1 277,6	736,7	65,0	37,4	83,2	208,3	136,4	139,2	186,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1961 D)	21 624,4	5 380,1	2 933,5	370,7	251,6	418,3	690,3	798,0	742,9	1 123,9
1962 D(3)	23 828,9	6 090,4	3 325,2	410,1	278,5	480,2	780,8	914,4	814,9	1 207,3
1963 D)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1962 3.Vj.	24 537,2	6 804,0	3 759,4	436,5	313,5	570,3	813,6	943,9	774,4	1 241,0
4.Vj.	27 450,8	7 664,8	4 201,5	507,4	356,4	644,8	916,0	1 102,0	1 006,1	1 441,8
1963 1.Vj.	19 662,7	3 622,4	1 822,2	291,8	146,1	265,7	608,0	783,9	747,7	1 004,0
2.Vj.	24 505,8	6 134,9	3 419,7	375,8	268,4	462,5	763,8	901,4	768,3	1 151,5
3.Vj.	26 462,7	7 834,1	4 288,4	473,7	328,0	743,5	937,8	1 029,7	842,7	1 259,0
4.Vj.	29 594,6	8 508,5	4 641,4	530,8	377,3	813,3	999,5	1 214,7	1 102,5	1 529,9
1964 1.Vj.	23 409,3	5 469,5	2 971,5	365,6	219,1	415,0	714,7	977,9	828,8	1 154,0
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM										
1961 D)	15 675,0	5 227,4	2 897,4	353,9	245,3	415,1	653,4	675,6	467,2	904,0
1962 D(3)	17 293,6	5 887,1	3 269,9	389,9	271,2	475,8	735,0	779,8	524,8	996,9
1963 D)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1962 3.Vj.	18 107,6	6 567,0	3 685,3	413,9	304,7	564,7	769,0	804,9	516,7	1 006,1
4.Vj.	20 207,5	7 402,6	4 120,3	480,5	347,1	638,3	873,9	937,7	651,3	1 215,3
1963 1.Vj.	13 893,7	3 486,8	1 786,2	272,2	141,5	263,1	581,7	660,5	479,6	867,7
2.Vj.	17 508,7	5 908,5	3 353,2	354,8	260,6	458,0	722,1	771,0	504,5	982,3
3.Vj.	19 689,0	7 554,7	4 203,8	445,4	318,8	736,0	888,7	876,5	560,0	1 025,8
4.Vj.	21 910,0	8 195,6	4 548,8	492,6	364,4	805,2	951,1	1 043,9	662,9	1 313,6
1964 1.Vj.	16 933,5	5 265,1	2 913,3	337,5	210,8	411,1	680,7	853,0	549,5	990,7

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1.bis 3.Vj. und 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres.- 3) D errechnet aus 4 Vierteljahre.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels⁹

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100²⁾

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baumaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleinsien- waren und Bauartikel	Haus- und Küchengeräte, Ofen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Lacke, Farben Anstrich- bedarf
1962 D	155	127	146	186	161	156	147	142	157
1963 D	161	128	149	199	171	155	154	146	172
1963 April	173	126	130	265	164	156	136	123	190
Mai	203	139	145	267	185	166	151	135	208
Juni	180	130	124	221	166	141	132	118	181
1964 April	201	150	165	270	197	188	159	145	229
Mai	187	133	147	242	180	163	144	132	215
Juni	213	158	175	254	212	184	167	149	235
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Juni 1964 gegen Mai 1964	+ 14	+ 19	+ 19	+ 5	+ 18	+ 13	+ 16	+ 13	+ 10
Juni 1964 gegen Juni 1963	+ 18	+ 21	+ 41	+ 14	+ 28	+ 31	+ 26	+ 26	+ 30
6 Mon. 1964 gegen 6 Mon. 1963	+ 23	+ 17	+ 24	+ 12	+ 22	+ 15	+ 10	+ 13	+ 23

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Meßzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschl. verspätet eingetreffener Firmenmeldungen.

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1962 MD 1963 MD	689,8 385,4	1 108,4 1 060,9	972,7 914,6	135,7 146,2	3 146,4 3 397,4	218,0 221,4	486,8 452,4	461,8 428,3	24,9 24,1	254,2 238,0
1962 3.Vj. 4.Vj.	2 581,8 2 259,6	4 101,9 3 305,8	3 619,9 2 884,3	482,0 421,5	12 143,0 7 252,5	799,3 653,7	1 851,2 1 380,3	1 759,7 1 314,4	91,5 65,9	1 002,9 633,5
1963 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	1 066,4 1 394,0 1 165,2 999,1	1 581,4 3 716,1 4 076,5 3 357,0	1 353,1 3 233,8 3 523,6 2 865,7	228,3 482,3 552,9 491,3	2 596,8 13 548,2 14 419,5 10 204,3	290,3 835,1 980,7 651,2	504,7 1 729,1 1 840,2 1 354,4	470,9 1 644,4 1 746,2 1 278,1	33,8 84,7 94,0 76,3	128,6 982,3 981,8 763,7

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Binn- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) benutzten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs.- 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahn-eigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderung auf anderen mitgeführten oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
1 000 t												
1962	316	49	72	293	28 593	367	834	28 126	8 503	3 917	216	12 204
1963	329	55	83	301	29 217	348	784	28 781	8 108	3 947	208	11 848
1963 Juli	32	8	7	33	3 555	53	66	3 542	718	471	20	1 169
August	28	4	8	24	3 394	46	91	3 349	675	460	21	1 114
September	31	4	7	28	3 345	41	83	3 303	691	419	23	1 087
Oktober	29	4	7	26	3 368	32	86	3 314	703	430	24	1 109
November	26	3	7	22	3 057	34	86	3 005	649	365	22	992
Dezember	24	3	8	19	1 393	30	47	1 376	551	316	18	849
1964 Januar	25	3	6	22	1 063r	9	55	1 017r	546	251	17	780
Februar	30	4	8	26	1 713r	12	71	1 654r	578	204	21	761
März	37	6	9	34	2 199r	21	70	2 150r	628	220	21	827
April	40	6	9	37	3 378r	29	91	3 316r	703	253	23	933
Mai	36	6	10	32	3 322r	34	97	3 259r	648	258	22	884
Juni	37p	7	10	34p	3 347	49	111	3 285	702	379	28	1 053

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Einzelberichts; Industrie-betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Jahreszahlen Zement ohne Klinker auf Grund der vierteljährlichen Produktionsenerhebung.- 3) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll der Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

F. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Ent- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Ent- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1962 ¹⁾	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 085,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 832,1
1963	69 873,9	47 845,5	38 753,3	2 556,1	+ 11 648,3	44 406,9	29 536,2	23 764,5	1 637,7	+ 7 409,4
1963 Juli	75 011,4	4 336,9	3 572,9	4,2	+ 768,2	47 623,2	2 634,0	2 165,3	2,5	+ 471,2
August	75 779,6	3 816,6	3 011,5	3,0	+ 808,1	48 094,4	2 332,5	1 807,9	2,1	+ 526,7
September	76 587,7	3 715,1	3 041,9	3,9	+ 677,1	48 621,1	2 260,2	1 844,0	2,0	+ 418,2
Oktober	77 264,8	4 485,1	3 447,5	4,4	+ 1 042,0	49 039,3	2 835,8	2 109,6	1,9	+ 728,1
November	78 306,8	3 598,8	3 118,4	10,2	+ 490,6	49 767,4	2 218,5	1 900,9	1,9	+ 319,5
Dezember	78 797,4	5 159,8	4 867,6	2 432,6	+ 2 724,8	50 086,9	3 143,5	3 027,5	1 613,4	+ 1 729,4
1964 Januar	81 522,2	5 731,4	4 214,6	76,9	+ 1 593,7	51 816,3	3 638,6	2 642,9	11,8	+ 1 007,5
Februar	83 115,9	4 270,8	2 947,0	5,1	+ 1 328,9	52 823,8	2 689,1	1 802,8	0,3	+ 880,6
März	84 444,8	4 204,7	3 483,3	3,4	+ 724,8	53 704,4	2 593,6	2 137,8	1,1	+ 456,9
April	85 169,6	4 541,3	3 790,9	2,6	+ 753,0	54 161,3	2 773,2	2 307,9	1,0	+ 400,3
Mai	85 922,6	3 654,3	3 175,1	1,5	+ 480,7	54 627,6	2 187,5	1 947,3	0,8	+ 341,0
Juni	86 403,3	...	...	...	...	54 868,6	...	...	...	...

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug. Die Jahresergebnisse 1962 sind für den alten Kreis der berichtspflichtigen Institute angegeben.

2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ²⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ³⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenskredite
Bausparkassen insgesamt										
1962	672 431	13 117,9	4 567,8	495,4	1 384,8	13 071,9	792,7	29 830,3	6 983,5	1 901,8
1963	834 885	16 078,5	5 227,3	538,4	1 638,8	15 179,5	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7
1963 Juli	43 426	887,7	241,7	85,6	133,6	13 154,5	852,1	33 572,4	7 608,8	1 964,8
August	41 002	852,7	268,3	88,6	149,0	13 261,8	877,5	34 048,6	7 665,6	2 074,6
September	64 382	1 348,8	425,6	84,0	137,0	13 424,0	889,3	34 626,1	7 774,4	2 096,3
Oktober	63 053	1 350,5	347,2	44,6	133,0	13 518,7	891,3	35 248,8	7 893,7	2 254,2
November	52 081	1 003,0	326,0	17,3	142,2	13 563,2	901,3	35 904,8	8 012,8	2 234,2
Dezember	302 961	5 410,3	1 929,0	7,2	196,7	15 179,5	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7
1964 Januar	28 361	520,2	296,4	2,2	106,0	15 058,1	931,1	36 936,3	8 339,5	2 175,7
Februar	44 542	812,0	257,7	2,2	152,4	15 000,2	935,2	37 465,0	8 382,0	2 231,8
März	57 123	1 102,2	427,5	15,0	153,3	15 036,8	945,5	38 059,9	8 441,9	2 204,5
April	58 624	1 143,3	348,5	46,0	156,7	15 079,5	969,6	38 597,9	8 523,3	2 284,0
Mai	39 240	814,6	233,6	67,0	152,7	15 045,2	996,7	39 590,1	8 597,2	2 279,3
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
private Bausparkassen										
1962	383 724	8 123,8	2 766,8	298,1	819,7	7 835,0	288,0	16 910,4	4 661,2	1 517,6
1963	466 884	9 571,4	3 151,8	324,5	1 007,7	9 047,7	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4
1963 Juli	23 391	505,7	135,8	59,0	84,8	7 833,8	284,6	19 048,6	5 137,9	1 531,3
August	24 192	520,4	163,5	60,7	89,2	7 909,6	295,0	19 271,4	5 183,3	1 603,8
September	41 077	925,1	307,5	52,8	84,0	8 051,8	297,7	19 727,5	5 274,4	1 603,5
Oktober	36 999	836,6	223,0	26,2	83,6	8 124,6	307,1	20 004,0	5 347,9	1 739,3
November	26 361	552,2	186,8	10,2	86,0	8 084,9	311,1	20 333,8	5 443,2	1 708,0
Dezember	148 940	2 884,6	1 141,6	4,4	132,6	9 047,2	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4
1964 Januar	14 026	279,6	152,1	1,6	57,7	8 919,2	310,7	21 207,2	5 678,0	1 642,1
Februar	23 082	449,3	144,2	1,7	90,4	8 856,9	309,1	21 385,2	5 729,6	1 674,7
März	23 474	684,8	287,3	8,6	97,4	8 919,2	310,5	21 832,2	5 786,4	1 642,6
April	35 033	731,4	239,7	27,9	100,2	8 976,1	314,8	22 132,6	5 838,4	1 711,6
Mai	21 300	473,9	130,5	38,5	95,0	8 927,2	319,9	22 485,4	5 900,6	1 694,8
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
öffentliche Bausparkassen										
1962	288 707	4 994,0	1 801,0	197,3	565,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1
1963	368 005	6 507,1	2 075,5	213,8	631,0	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2
1963 Juli	20 035	381,9	105,8	26,7	48,8	5 320,8	567,5	14 523,8	2 471,0	433,5
August	16 810	332,3	104,9	27,8	59,8	5 352,2	582,5	14 777,1	2 482,4	470,8
September	23 305	423,7	118,1	31,2	53,0	5 372,2	591,7	14 898,5	2 500,0	492,8
Oktober	26 054	513,9	124,3	18,4	49,3	5 394,1	584,2	15 244,8	2 545,9	514,9
November	25 720	450,8	139,2	7,1	56,2	5 478,2	590,2	15 571,0	2 569,6	527,0
Dezember	154 022	2 525,7	787,4	2,9	64,1	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2
1964 Januar	14 335	240,6	144,3	0,6	48,3	6 139,0	620,4	15 729,1	2 661,5	533,7
Februar	21 460	362,7	113,5	0,6	62,0	6 143,3	626,2	16 079,8	2 652,4	557,1
März	23 649	417,5	140,2	6,3	55,9	6 117,6	635,0	16 227,7	2 655,4	561,8
April	23 591	411,9	108,8	18,1	56,5	6 103,3	654,9	16 465,3	2 684,9	572,4
Mai	17 940	340,7	103,1	31,5	57,7	6 118,0	676,8	17 104,8	2 696,6	584,5
Juni	21 891	418,4	136,6	63,1	58,6	6 126,2	628,3	17 179,1	2 731,9	584,5

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Gutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

F. GELD UND KREDIT

3. Hypothekarkredite⁰ der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1964 31. 1.	42 294	29 795	5 609	1 977	4 914
29. 2.	42 678	30 002	5 718	1 864	5 094
31. 3.	43 094	30 276	5 824	1 913	5 081
30. 4.	43 635	30 633	5 919	2 033	5 050
31. 5.	44 221	31 121	5 960	2 038	5 102
31.5.1964 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	618	387	48	34	149
Hamburg	2 206	1 241	496	79	390
Niedersachsen	5 653	3 364	438	283	1 568
Bremen	1 504	1 077	361	63	3
Nordrhein-Westfalen	6 944	4 060	891	331	1 662
Hessen	7 297	5 840	646	200	611
Rheinland-Pfalz	1 152	778	314	57	3
Baden-Württemberg	7 636	6 080	890	344	322
Bayern	10 542	7 970	1 724	466	382
Saarland und Berlin (West)	668	325	151	181	11
31.5.1964 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	27 975	19 377	4 705	1 828	2 065
Darlehen a. öffentl. Mitteln	12 011	9 862	44	82	2 023
Darlehen a. sonst. Mitteln	4 234	1 883	1 210	127	1 014

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

4. Index der Aktienkurse

Bundesgebiet ohne Berlin

31. 12. 1953 = 100

Jahr Monat ¹⁾	Wirtschaftsgruppen									Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen
	insgesamt	Industrie								
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
				Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau	
1962	527,4	481,6	288,6	645,9	448,3	813,7	506,5	652,5	1 055,4	695,7
1963	514,2	463,3	249,9	602,4	389,7	802,5	507,1	588,4	1 255,6	700,9
1963 Juli	523,8	471,0	252,4	610,2	386,1	826,7	511,3	589,6	1 336,4	717,4
August	544,7	491,6	265,5	632,8	402,1	857,4	534,2	620,9	1 448,2	739,4
September	559,5	505,2	275,4	636,8	416,0	875,2	549,4	644,7	1 438,4	759,0
Oktober	548,9	494,9	267,9	643,8	405,7	854,9	541,8	638,4	1 417,9	747,3
November	533,9	480,9	259,8	629,1	397,0	829,2	528,1	624,8	1 386,0	728,5
Dezember	538,4	484,0	263,2	637,3	400,7	833,8	530,0	612,6	1 399,2	737,9
1964 Januar	566,5	513,1	288,4	665,8	426,4	871,1	558,9	643,2	1 503,6	762,6
Februar	578,9	529,6	310,7	679,7	449,3	880,6	572,9	654,1	1 559,8	759,4
März	599,8	550,9	337,5	690,6	458,6	902,6	587,5	677,3	1 628,9	779,3
April	595,8	548,9	342,1	692,8	470,7	888,8	585,0	684,6	1 634,3	767,9
Mai	584,3	540,0	334,0	693,4	465,7	895,2	565,5	677,9	1 634,0	747,8
Juni	574,1	529,0	332,9	683,8	443,0	875,1	549,5	671,3	1 580,0	739,3
Juli	582,7	538,4	349,9	702,0	439,6	863,9	562,0	672,7	1 591,3	745,3

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1962	2 531	240	150	22	8	296	29	19	6	—	2 786	259	164	26	8
1963	2 862	273	136	22	4	333	24	14	4	2	3 132	289	148	26	6
1962 3.Vj.	654	69	45	3	1	74	5	4	2	—	716	71	47	5	1
4.Vj.	685	60	35	10	4	75	5	3	2	—	751	63	37	12	4
1963 1.Vj.	682	50	31	6	—	77	6	2	1	—	748	54	33	7	—
2.Vj.	647	44	19	3	—	84	9	7	1	1	715	57	26	4	1
3.Vj.	763	94	43	3	—	87	5	3	1	1	835	95	45	4	1
4.Vj.	770	85	43	10	4	85	4	2	1	—	834	87	44	11	4
1964 1.Vj.	751	63	39	9	4	88	9	1	1	1	828	70	40r	10	5
2.Vj.	721	70	39	7	2	80	6	5	1	1	789	73	42	8	3

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlusskonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe⁰

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Hessen	Bayern
	1 000 Stück					1 cbm		
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	183,67	170,38
1962 Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69a)	185,33	175,13a)
1963 Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	185,33	171,44
1963 Januar	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	172,13
Februar	98,00	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	171,44
März	98,00	103,33	108,08	122,67	114,75	165,38	185,33	171,44
April	98,00	105,06	108,08	126,33	115,69	165,19	185,33	171,44
Mai	98,00	105,39	116,62	129,67	118,50	165,19	185,33	171,44
Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	185,33	171,44
Juli	100,57	106,61	118,62	129,67	120,19	165,31	185,33	171,44
August	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,31	185,33	171,44
September	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,00	185,33	171,13
Oktober	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	185,33	171,13
November	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	185,33	170,94
Dezember	102,00	106,61	118,62	129,67	119,21	165,19	185,33	170,63
1964 Januar	102,00	106,61	121,25a)	129,67	119,21	165,19	185,33	170,63
Februar	102,86	106,61	121,25	129,67	119,38	165,81	185,33	170,63
März	102,86	106,61	121,25	129,67	119,38	165,69	185,33	170,69
April	103,57	107,17	121,25	129,67	119,38	165,69	185,33	170,69
Mai	104,43	107,50	124,00	131,17	121,79	165,69	...	170,38
Juni	105,86	107,50	125,25	132,67	122,06	165,69	...	170,38

Monat	Portlandzement 5)					Baukalk 7)	Fensterglas 8)	
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 6)	Bayern	ab Werk
	10 t					1 t		
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juli	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
August	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
September	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
November	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1964 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79
April	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besaumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Güteklasse III, parallel besaumt, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 6) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 7) Weißstuckkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 8) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte KD, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

Jahr	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Hafen 4)		Schweden 7)	Osterreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	8 je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	S je 6) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,5	6,34	57,56	6,37	196,59	170,79	276,22
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,35	185,36	170,18	283,17
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,33	187,61	166,96	290,36
1963 Januar	775,00	7,75	3,85	9,04	116,0	6,41	57,15	6,36	184,29	166,30	287,33
Februar	775,00	7,75	3,85	9,03	116,0	6,40	57,15	6,35	185,40	166,00	287,33
März	775,00	7,75	3,85	9,02	116,0	6,39	57,15	6,35	186,06	166,00	288,67
April	775,00	7,75	3,85	9,01	116,0	6,38	57,15	6,35	186,16	166,00	290,33
Mai	775,00	7,75	3,85	9,00	116,0	6,37	57,15	6,34	186,74	166,00	290,33
Juni	775,00	7,75	3,85	8,99	116,0	6,36	57,15	6,32	186,92	167,60	290,33
Juli	775,00	7,75	3,85	8,99	121,0	6,64	57,15	6,32	186,56	167,60	291,17
August	775,00	7,75	3,76	8,78	121,0	6,64	57,15	6,31	186,72	167,60	291,17
September	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,23	167,60	291,17
Oktober	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,96	167,60	292,17
November	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,30	192,87	167,60	292,17
Dezember	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,31	194,37	167,60	292,17
1964 Januar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,31	196,37	170,50	293,00
Februar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,30	196,80	170,50	293,00
März	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,62	58,75	6,47	198,34	170,50	293,00
April	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,62	58,75	6,47	200,69	170,50	293,00
Mai	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,63	...	...	201,99	170,50	293,00
Juni	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,61	...	...	203,26	170,50	293,00
Juli	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,60	...	...	203,76	170,50	293,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefern- und -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

G. PREISE

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin⁰

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Ma- terialsteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1954 D	95,5	89,7	93,0	91,3	91,9	96,1	92,8	86,1	87,5	97,0	91,9	85,2
1962 D	103,0	109,8	108,5	110,6	114,3	99,6	104,1	109,9	114,6	108,6	103,9	112,2
1963 D	103,6	110,7	111,7	112,9	118,1	99,3	105,3	114,8	118,7	114,3	102,6	110,2
1963 Juli	103,4	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	104,7	118,9	119,8	115,5	102,2	110,4
August	103,5	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	105,8	118,9	120,0	115,4	102,2	110,2
September	103,6	111,0	112,7	113,8	119,4	99,4	106,5	118,9	120,0	115,5	102,2	110,2
Okttober	103,9	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,2	110,0
November	104,0	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9
Dezember	104,1	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9
1964 Januar	104,3	111,2	113,3	115,5	119,7	99,4	107,0	118,9	121,2	115,6	102,0	109,3
Februar	104,4	111,2	113,5	116,0	119,7	99,4	107,0	118,9	121,5	116,0	102,1	109,3
März	104,5	111,4	113,6	116,0	119,7	99,7	107,0	118,9	121,5	117,2	102,1	109,3
April	104,6r	111,5	114,6	117,8	120,9	99,7	107,0	118,9	122,1	118,2	102,0	109,6
Mai	104,6r	111,7r	115,1r	119,6	120,9	99,7	107,0	118,9	123,2	118,2r	102,2	109,9r
Juni	104,7	111,9	115,2	119,6	120,9	99,7	107,0	118,9	123,4	118,8	102,3	110,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohn- und Nichtwohngebäude

1958 = 100

Jahr 1) Monat	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Wohngebäude								Ausbauarbeiten		
			Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
			insgesamt	Mauer-	Beton-u. Stahl- beton-	Natur- werkstein-	Beton- arbeiten	Zimmer-	Deckde- kungs-	Klempner-	insgesamt	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten- arbeiten
1954 D 1962 D 1963 D	86,6 132,4 140,3	84,4 136,1 143,5	86,1 133,9 142,5	84,0 139,2 149,7	86,6 133,7 142,0	93,1 131,4 137,3	88,0 135,5 143,4	89,0 120,0 124,2	87,5 124,1 132,0	92,2 124,7 131,8	85,8 132,7 140,5	82,1 142,7 154,4	86,4 123,8 129,5
1963 Febr. Mai Aug. Nov.	136,9 140,4 141,6 142,2	140,3 144,2 144,5 144,8	138,7 143,0 144,1 144,3	145,2 150,2 151,6 151,8	138,4 142,7 143,4 143,6	134,1 137,1 138,5 139,4	140,6 143,4 144,5 145,1	122,1 124,3 125,2 125,2	128,1 132,3 133,4 134,0	129,1 130,8 132,8 134,5	136,8 140,5 141,8 142,8	149,1 155,0 156,4 157,2	126,7 130,1 130,5 130,7
1964 Febr. Mai 4)	143,2 148,1	144,6 147,9	145,1 151,0	152,8 159,8	144,2 150,0	138,8 144,1	145,4 154,7	125,6 130,7	134,0 138,4	136,0 138,1	144,0 148,5	158,0 167,1	130,7 135,6

Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude 3)				
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen insgesamt 2)	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler-	Schlosser-	Ver- glasungs-	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag						
1954 D 1962 D 1963 D	88,8 128,7 139,0	85,2 130,0 135,5	87,4 131,5 137,9	84,3 124,1 129,8	83,6 145,2 154,2	88,5 132,3 139,5	101,0 106,0 108,8	91,7 125,4 130,8	127,5 134,1 134,1	131,1 138,2 138,2	128,8 135,3 135,3	128,1 134,7 134,7	131,8 139,5 139,5
1963 Febr. Mai Aug. Nov.	132,5 134,9 135,4 137,3	133,0 134,3 136,6 138,0	136,0 136,8 138,0 140,6	127,8 129,2 130,5 131,8	147,6 154,7 157,0 157,3	134,8 139,7 141,5 142,0	108,1 108,7 109,5 109,0	129,2 130,0 131,5 132,6	131,2 134,3 135,2 135,7	135,2 138,3 139,3 139,9	132,5 135,3 136,5 136,7	131,8 135,0 135,9 136,2	136,2 139,7 140,8 141,4
1964 Febr. Mai 4)	138,8 141,0	139,2 139,6	142,0 147,0	133,7 135,8	158,0 165,0	142,3 147,6	109,4 109,3	134,0 136,0	136,5 141,1	140,6 145,0	137,0 141,3	136,8 141,6	142,3 147,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 3) Bauleistungen am Gebäude.- 4) Vorläufige Ergebnisse.

G. PREISE

3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

b) für den Straßenbau

1960 = 100

Jahr 1) Monat	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsetzer
					Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten				
1962 D	112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1963 D	116,6	120,9	116,9	114,0	114,6	112,8	120,5	122,6	123,6	119,3
1962 Februar	109,2	111,2	109,8	107,7	109,4	104,5	111,6	111,5	113,5	111,0
Mai	112,8	115,9	113,6	110,7	112,3	107,6	114,9	117,3	117,5	113,9
August	113,1	115,9	114,1	111,0	112,4	108,4	115,7	118,0	118,3	114,7
November	114,7	118,4	115,0	112,3	113,3	110,4	117,3	120,6	120,1	116,2
1963 Februar	114,7	118,6	115,1	112,3	113,2	110,6	118,5	120,6	121,6	117,3
Mai	117,0	121,5	116,9	114,4	114,9	113,4	121,1	123,0	125,2	119,7
August	117,5	121,9	117,7	114,8	115,4	113,6	121,1	123,8	124,0	119,9
November	117,3	121,5	117,9	114,5	115,0	113,6	121,2	123,0	123,6	120,3
1964 Februar	116,9	120,8	117,5	114,3	114,8	113,5	121,5	121,6	124,5	120,5
Mai 3)	118,4	...	...	...	...	...	125,5	...	...	...

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Nach einem Wägungsschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird. - 3) Vorläufige Ergebnisse.

H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen¹⁾

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						Pf					
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,1	148,06	160,69	162,37	160,72	160,76	163,86	329,7	350,3	338,1	352,6	350,5	340,4
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	158,84	177,48	176,07	172,18	177,53	177,76	355,4	385,2	367,6	379,0	385,3	370,2
1963 Februar	44,1	44,5	46,0	44,8	44,5	46,2	149,65	175,42	159,17	163,77	175,43	159,70	339,7	394,3	343,5	365,6	394,3	346,0
Mai	44,7	46,4	48,1	45,4	46,4	48,2	157,86	177,65	176,43	170,95	170,70	178,09	353,2	382,9	367,0	376,3	383,0	369,5
August	44,7	46,3	48,4	45,4	46,3	48,6	160,45	179,58	181,16	173,81	179,65	182,95	359,0	387,9	374,1	382,4	388,0	376,6
November	45,1	45,4	48,3	45,8	45,4	48,5	163,97	177,80	182,83	177,57	177,86	184,54	363,9	391,2	378,2	387,9	391,4	380,7
1964 Januar	43,7	43,8	46,6	44,4	43,8	46,7	160,65	172,39	174,03	174,72	172,53	175,60	368,0	393,4	373,3	393,5	393,7	375,8
Januar 1964 nach Leistungsgruppen 2)																		
1	.	.	.	44,7	44,0	47,3	.	.	.	184,68	183,38	186,04	.	.	.	413,4	416,5	393,0
2	.	.	.	44,2	43,8	46,9	.	.	.	169,09	164,42	176,53	.	.	.	382,9	375,3	376,1
3	.	.	.	44,0	43,2	45,4	.	.	.	147,85	148,23	157,39	.	.	.	336,3	343,0	346,8
Januar 1964 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst	44,4	44,2	49,4	45,2	44,2	49,5	155,83	166,04	188,10	170,15	166,04	188,74	351,0	375,9	380,7	376,6	375,9	381,5
Hamburg	44,3	43,9	46,2	44,9	44,0	46,2	179,14	230,08	221,15	195,78	230,19	222,20	404,5	523,5	479,2	436,2	523,7	481,2
Niedersachsen	43,6	43,7	47,7	44,1	43,7	47,8	159,24	168,40	171,81	170,67	168,40	173,69	365,6	384,9	360,3	387,0	384,9	363,2
Bremen	45,0	44,2	46,0	45,3	44,2	46,2	167,08	177,04	179,72	175,73	177,04	181,11	371,3	400,8	390,5	387,6	400,8	392,3
Nordrh.-Westf.	43,9	44,2	47,4	44,6	44,2	47,5	170,85	179,17	189,19	182,45	179,40	190,36	389,3	405,3	399,3	409,1	405,7	400,8
Hessen	43,6	44,0	45,3	44,2	44,0	45,3	159,55	165,30	167,55	171,26	165,30	168,30	365,8	375,7	369,7	387,6	375,7	371,1
Rheinl.-Pfalz	44,2	44,1	47,5	45,1	44,1	47,6	155,58	162,46	180,31	171,53	162,46	180,88	351,8	368,0	379,3	380,2	368,0	380,2
Baden-Württbg.	43,4	42,7	46,0	44,5	42,7	46,2	151,62	159,88	166,63	169,49	159,88	168,19	349,5	374,8	361,8	380,8	374,8	364,3
Bayern	43,2	42,8	45,4	43,9	42,8	45,5	143,63	152,85	155,61	159,56	153,05	157,73	332,6	357,4	342,9	363,3	357,9	347,0
Saarland	43,7	44,7	47,7	44,0	44,7	47,7	161,00	165,00	173,00	169,00	165,00	173,00	369,0	370,0	363,0	383,0	370,0	363,0
Berlin (West)	42,3	43,6	43,9	42,9	43,6	44,0	145,37	181,77	163,40	163,52	182,26	165,24	343,4	416,7	372,2	380,8	417,6	375,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. - 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter u.ä. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

H. LOHNE

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche ²⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1962 D	131,4	137,9	133,9	130,4	131,1	130,1	130,7	131,1	136,5
1963 D	139,9	148,6	144,5	136,1	141,2	140,2	140,4	140,5	147,2
1962 Februar	127,7	131,0	130,9	130,0	124,5	123,5	123,8	125,9	129,8
Mai	130,7	136,5	131,6	130,3	131,9	131,0	131,7	129,7	137,9
August	132,8	141,6	134,3	130,3	132,1	131,0	131,8	131,9	138,3
November	134,4	142,5	138,8	130,9	135,8	134,9	135,3	136,7	140,0
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	136,8	140,1
Mai	140,3	147,2	142,6	137,6	142,8	141,9	141,9	138,9	149,4
August	141,1	151,7	145,5	137,7	143,1	141,9	142,2	142,2	149,7
November	142,2	152,4	148,4	137,8	143,2	141,9	142,2	144,2	149,7
1964 Januar	144,2	152,6	151,1	141,9	143,4	141,9	142,4	146,2	149,7
April	148,7	156,9	152,4	144,8	155,1	155,3	155,0	149,1	156,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrung- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Gewerkschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. SONDERTABELLEN

1. Wohnungsbauförderung

a) Finanzierung der Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten 1962 und 1963

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr — Förderungsform	Finan- zierungs- mittel je Wohnung	Davon waren						Objekt- bezogene Beihilfen pro Jahr
		öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel		
		DM	%	DM	%	DM	%	
1962								
Förderung durch								
Kapitalhilfen allein	43 600	12 700	29,1	14 800	34,0	16 100	36,9	-
Objektbezogene Beihilfen allein	41 800	2 100	5,0	27 000	64,6	12 700	30,4	1 598
Kapitalhilfen und objektbe- zogene Beihilfen gemischt	41 300	11 700	28,3	18 200	44,1	11 400	27,6	362
Zusammen	41 700	10 400	24,9	19 000	45,6	12 300	29,5	494
1963								
Förderung durch								
Kapitalhilfen allein	46 500	14 100	30,3	15 700	33,8	16 700	35,9	-
Objektbezogene Beihilfen allein	45 700	3 300	7,2	22 400	49,0	20 000	43,8	587
Kapitalhilfen und objektbe- zogene Beihilfen gemischt	47 100	14 700	31,2	19 500	41,4	12 900	27,4	356
Zusammen	47 000	14 500	30,9	19 100	40,6	13 400	28,5	322

b) Flächen und Kosten der Baugrundstücke in vollgeforderten reinen Wohnbauten 1962 und 1963

Land	Durchschnittliche Grundstücksfläche						Durchschnittliche Grundstückskosten ¹⁾					
	aller Gebäude zusammen		darunter Bauvorhaben mit nur				aller Gebäude zusammen		darunter Bauvorhaben mit nur			
			Mehrfamilien- häusern		Ein- und Zwei- familienhäusern ²⁾				Mehrfamilien- häusern		Ein- und Zwei- familienhäusern ²⁾	
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963		
	qm						DM je qm					
Schleswig-Holstein	740	830	870	1 040	650	710	5,50	6,65	9,55	9,35	5,35	6,80
Hamburg	930	970	1 050	1 140	850	770	20,05	22,90	24,80	28,80	15,15	16,75
Niedersachsen	820	770	960	970	690	650	5,70	7,15	11,60	11,65	4,90	7,00
Bremen	600	670	920	980	420	410	15,75	14,35	16,90	14,95	14,35	13,25
Nordrhein-Westfalen ³⁾	690	600	640	760	680	540	10,60	14,85	21,60	24,60	7,45	11,95
Hessen	850	830	1 180	1 130	720	720	6,55	9,10	11,85	21,35	5,20	6,55
Rheinland-Pfalz	670	660	1 020	1 530	620	560	7,60	10,75	13,50	16,65	6,10	9,00
Baden-Württemberg	760	690	970	1 040	650	640	10,35	13,45	16,35	23,20	8,80	10,95
Bayern	760	790	1 020	1 110	690	720	14,10	17,50	29,80	41,00	8,50	10,20
Saarland	820	790	1 100	1 350	810	770	4,45	4,65	12,35	11,15	4,05	4,40
Bundesgebiet ohne Berlin	740	720	830	950	680	630	9,45	12,45	19,00	23,15	7,10	9,55
Berlin (West)	1 000	1 000	1 570	1 740	560	600	16,20	19,80	18,45	19,90	12,10	17,60

Vgl. Wista 1964/6.

1) Ohne Erschließungskosten. Berechnet nach den Angaben der Bauherren in den Kostenberechnungen.- 2) Ohne Kleinsiedlerstellen.- 3) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geforderten Wohnwagen.

I. SONDERTABELLEN
2. Wohnungsbau
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)¹⁾

a) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten 1949 bis 1963

Jahr	Gesamter Wohnungsbau						Öffentlich geforderter sozialer Wohnungsbau ³⁾			
	Fertiggestellte Wohnungen		Zum Bau genehmigte Wohnungen		Im Bau befindliche Wohnungen ²⁾ am Jahresende ²⁾		Fertiggestellte Wohnungen		Geförderte Wohnungen ⁴⁾	
	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung ⁵⁾	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung ⁵⁾	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung ⁵⁾	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung ⁵⁾	Anzahl	auf 10 000 der Bevölkerung ⁵⁾
1949	rd. 218 500	45	.	.	.	.	.	.	.	.
1950	rd. 365 300	74	.	.	.	.	.	.	.	.
1951	rd. 416 200	83	.	.	.	.	.	.	.	.
1952	451 200	90	.	.	.	.	.	.	.	.
1953	530 200	105	594 200	116	348 400	69	304 200	59	379 100	74
1954	561 200	110	627 200	121	374 100	74	302 300	58	343 700	66
1955	558 900	109	636 400	122	422 100	82	289 000	55	341 400	65
1956	581 300	112	578 400	110	392 200	75	305 700	58	446 800	85
1957	548 700	104	533 000	101	378 200	72	293 200	56	225 500	43
1958	509 700	96	581 600	109	423 400	79	269 200	50	314 700	59
1959	578 300	107	614 200	114	443 300	82	301 200	56	295 500	55
1960	574 400	104	635 800	114	486 800	88	263 200	47	326 700	59
1961	565 800	101	648 800	115	555 600	99	241 900	43	316 300	56
1962 ⁶⁾	573 400	101	648 200	114	612 400	108	242 500	43	284 500	50
1963	569 700	99	575 800	100	621 400	108	230 700 ^{a)}	40	217 500	38

b) Wohnungen, Wohnräume, Wohnflächen
und umbauter Raum in Wohnbauten⁷⁾

1953 bis 1963

Jahr	Wohnungen			Wohnräume				Brutto-Wohnflächen				Umbauter Raum der Gebäude ⁸⁾			
	Anzahl	Verand. (±) gegen Vorjahr	Anzahl	Verand. (±) gegen Vorjahr	Wohn- räume je Wohnung	Veränd. (±) gegen Vorjahr	1000 qm	Veränd. (±) gegen Vorjahr	qm je Wohnung	Verand. (±) gegen Vorjahr	1000 cbm	Verand. (±) gegen Vorjahr	(errech- nete) cbm je Wohnung	Verand. (±) gegen Vorjahr	
		%		%	%	%		%	%	%					
Baufertigstellungen															
1953	519 195	.	1 782 332	.	3,43	.	28 884	.	55,63	.	146 630	.	304,9	.	
1954	551 036	+ 6,1	1 964 167	+10,2	3,56	+3,8	31 929	+10,5	57,94	+4,2	166 378	+13,5	324,3	+6,4	
1955	548 744	- 0,4	2 008 090	+ 2,2	3,66	+2,8	33 097	+ 3,7	60,31	+4,1	171 822	+11,3	336,2	+3,7	
1956	571 263	+ 4,1	2 121 919	+ 5,7	3,71	+1,4	35 095	+ 6,0	61,43	+1,9	185 157	+ 7,8	346,6	+3,1	
1957	539 150	- 5,6	2 043 086	- 3,7	3,79	+2,2	34 039	- 3,0	63,13	+2,8	179 289	- 3,2	357,2	+3,1	
1958	501 681	- 6,9	1 947 869	- 4,7	3,88	+2,4	32 876	- 3,4	65,53	+3,8	172 946	- 3,5	371,5	+4,0	
1959	569 603	+13,5	2 250 568	+15,5	3,95	+1,8	38 373	+16,7	67,37	+2,8	200 666	+16,0	378,9	+2,0	
1960	564 960	- 0,8	2 267 553	+ 0,8	4,01	+1,5	39 485	+ 2,9	69,89	+3,7	205 506	+ 2,4	393,0	+3,7	
1961	555 769	- 1,6	2 272 471	+ 0,2	4,09	+2,0	39 998	+ 1,3	71,97	+3,0	210 008	+ 2,2	407,8	+3,8	
1962 ⁶⁾	563 301	+ 1,4	2 327 865	+ 2,4	4,13	+1,0	40 936	+ 2,3	72,67	+1,0	216 538	+ 3,1	416,5	+2,1	
1963	559 938	- 0,6	2 370 000	+ 1,8	4,23	+2,4	42 443	+ 3,7	75,80	+4,3	.	.	.	.
Baugenehmigungen															
1957	523 954	.	.	.	.	.	.	.	.	.	179 163	.	368,0	.
1958	572 389	+ 9,2	.	.	.	.	38 708	.	67,63	.	199 415	+11,3	374,7	+1,8
1959	603 805	+ 5,5	.	.	.	.	42 015	+ 8,5	69,58	+2,9	217 268	+ 9,0	387,1	+3,3
1960	624 856	+ 3,5	.	.	.	.	45 088	+ 7,3	72,16	+3,7	233 746	+ 7,6	402,9	+4,1
1961	637 096	+ 2,0	.	.	.	.	47 411	+ 5,2	74,42	+3,1	247 872	+ 6,0	418,7	+3,9
1962 ⁶⁾	636 415	- 0,1	.	.	.	.	48 265	+ 1,8	75,84	+1,9	252 435	+ 1,8	427,8	+2,2
1963	565 423	-11,2	.	.	.	.	43 835	- 9,2	77,53	+2,2	229 775	- 9,0	437,7	+2,3

1) Bis einschl. 1959 ohne Saarland.- 2) Einschl. bereits bezogene Wohnungen in teilfertigen Gebäuden.- 3) Voll- und teilgeforderte Baumaßnahmen.- 4) Durch Erteilung von Einzelbewilligungsbescheiden seitens der Länder.- 5) Wohnbevölkerung Mitte des Jahres.- 6) Vorläufige Ergebnisse.- 7) Ohne Nichtwohnbauten, auf die nur rd. 2 % sämtlicher Wohnungen entfallen.- 8) Bei Baugenehmigungen ohne Umbau ganzer Gebäude.- a) Auf Grund des erst bis November vorliegenden durchschnittlichen Anteils an sämtlichen Wohnungen näherungsweise errechnetes absolutes Ergebnis.

Bundesbaublatt: Bundesminister für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung, 1964/5.

I. SONDERTABELLEN
3. Anträge auf Schlechtwettergeld
Juni 1964

Landesarbeits- amtsbezirk	Im Berichtsmonat		Schlechtwettergeld wurde auf Grund der erledigten Anträge (Sp.2) angewiesen		
	gestellte	erledigte	Für ... 1) Personen	Für ... Ausfallstunden	in Höhe 2) von ... DM
	Anträge				
	1	2	3	4	5
Schleswig-Holstein	77	304	3 541	168 048	336 789
Hamburg	72	247	4 570	157 513	308 625
Niedersachsen	410	985	13 074	627 607	1 181 488
Bremen	-	93	979	32 292	64 724
Nordrhein-Westfalen	456	3 289	45 026	1 571 171	3 056 669
Hessen	411	1 335	25 219	1 088 078	2 107 231
Rheinland-Pfalz-Saarland	237	1 026	13 473	545 019	1 044 950
Baden-Württemberg	661	2 058	27 357	1 119 674	2 111 022
Nordbayern	202	1 026	12 923	611 635	1 127 646
Sudbayern	176	787	10 428	554 543	1 001 057
Berlin (West)	24	73	1 898	50 200	95 086
Bundesgebiet	2 726	11 223	158 488	6 525 780	12 435 287

1) Personen, die in mehreren Anträgen aufgeführt sind, sind auch mehrfach gezählt.- 2) Ohne Pauschalabgeltung für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

K. Witterungscharakter im Juni 1964

Der Juni war verglichen mit dem langjährigen Durchschnitt im gesamten Bundesgebiet bei überdurchschnittlicher Sonneneinstrahlung zu warm und fast überall zu trocken. Im gesamten Bundesgebiet wurden vielerorts Tageshöchsttemperaturen von über 30° gemessen. Allgemein, mit Ausnahme des Küstengebietes, wurden 6 bis 16 Sommertage und verbreitet 1 bis 5 heiße Tage ermittelt. Niederschläge fielen im Küstengebiet verbreitet 110 bis 140 %, im übrigen 38 bis 80 % der Norm vereinzelt auch darüber.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes